

WELS INFORMIERT

AMTSBLATT DER STADT WELS

55. Jahrgang / Montag, 6. Februar 2017 / Nummer 1 . wels.at



Freitag, 3. März bis
Sonntag, 5. März

Energiesparmesse

Näheres auf Seite 43

Greif: Gemeinderat
beschließt Kaufverträge

Seite 5

Neues Erscheinungsbild
für Wels

Seite 6-7

Beste Bildung in
Welser Volksschulen

Seite 16-19

Inhalt

Greif: Gemeinderat
beschließt Kaufverträge **5**

Neues Erscheinungsbild
für Wels **6-7**

Traditionelles Volksfest
erfindet sich neu **8-9**

Gemeinderat sprach sich für
neuen Bücherbus aus **11**

Stadt Wels prüft
Kopftuchverbot **12**

Informationen zum
Frühjahrsputz 2017 **14-15**

Beste Bildung in
Welser Volksschulen ... **16-19**

Stadt Wels nimmt
Lehrlinge auf **23**

Neueröffnungen in
der Innenstadt **24**

Auszeichnungen für
verdiente Welser **28-29**

Fishing Festival, Bogensport-
& Energiesparmesse **42-43**

Tolles Programm in
den Semesterferien **44-45**

Abwechslungsreiches
VHS-Angebot **46-47**

Neue Sonderausstellung
im Welios **48**

Semesterferien in Wels

**Auch heuer gibt es
für Kinder und Ju-
gendliche in Wels ein
abwechslungsreiches
Programm für die
Semesterferien!**

Neben den beliebten
Schwimmkursen im
Welldorado (Bild) gibt
es heuer unter ande-
rem Eislaufkurse, eine
Eisdisco sowie Skate-
board-, Billard- und
Selbstverteidigungs-
kurse.

Entsprechend dem
neuen Markenauftritt
lautet der Slogan für
das Semesterferienpro-
gramm „Wels pulsiert“.

**Näheres auf Seite
44-45.**



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

Hersteller: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, 4600 Wels.

Redaktion: Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.

Inserate: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, Tel. +43 7242 2080.

Beteiligung: Zu 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels.

Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

Anmerkung: Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzudrucken und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.



Kinderbetreuungsangebot sicherstellen

Liebe Welserrinnen und Welserr!

Als Bürgermeister der Stadt Wels ist es mir ein besonderes Anliegen, ein ausreichendes Angebot an Kinderbetreuungseinrichtungen in unserer Stadt sicherzustellen.

Derzeit werden in zwölf städtischen Kindergärten in Summe 1285 Kinder zwischen drei und sechs Jahren betreut. Weitere 515 Kinder sind in privaten Einrichtungen. In vier städtischen sowie dreizehn privaten Krabbelstuben sind in Summe 309 Kleinstkinder unter drei Jahren. Die Anzahl von Kindern im Pflichtschulalter in Welscher Horten beläuft sich auf 680, 548 davon in städtischen. In der Stadt Wels werden somit in Summe 2789 Kinder in 47 städtischen beziehungsweise privaten Kinderbetreuungseinrichtungen betreut (Stand Oktober 2016).

Vor allem im Kleinstkinderbereich reichen jedoch die Betreuungsplätze bei weitem nicht aus. Rund 100 Krabblers sind auf der Warteliste vermerkt und warten auf einen Platz. Vor allem für Frauen, die wieder ins Berufsleben einsteigen möchten, ist ein Betreuungsplatz für diesen Schritt entscheidend.

Aus diesem Grund unterstützt die Stadt Wels die Errichtung von weiteren privaten Kleinstkinder beziehungsweise Kinderbetreuungseinrichtungen. So wurden in der Noitzmühle in diesem Kindergarten-

jahr zwei neue Krabbelstubengruppen eröffnet, in Wimpassing wird im heurigen Jahr eine neue Kinderbetreuungseinrichtung mit zwei Krabbelstuben und zwei Kindergartengruppen eröffnet.

Neben dem Ausbau von Kinderbetreuungseinrichtungen im Westen der Stadt wird derzeit auch an der Planung eines neuen Kindergartens in der Pernau gearbeitet, welcher ebenfalls neben Kindergarten- auch Krabbelstubengruppen führen wird.

Mir ist es ein großes Anliegen, Frauen eine echte Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu bieten. Ich sehe es als Aufgabe der Politik zu gewährleisten, dass trotz Familie einem Beruf nachgegangen werden kann. Daher werde ich neben dem Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen weitere Schwerpunkte für Frauen, unter anderem zur Verbesserung von Familie und Beruf, setzen. Einen wichtigen Beitrag dafür wird die Erstellung eines Frauenförderplans leisten.

Es darf künftig nicht mehr heißen: Familie oder Beruf. Eine echte Vereinbarkeit muss nach besten Mitteln von der Politik sichergestellt werden. Dafür setze ich mich ein.

Ihr
Dr. Andreas Rabl
Bürgermeister



Highlight

Von **Donnerstag, 9. bis Mittwoch, 15. März** treten beim 26. internationalen Wels Figurentheaterfestival 25 Gruppen und Einzelkünstler aus neun Nationen (Österreich, Deutschland, Slowenien, Italien, Estland, Argentinien, Jordanien, Tschechien, Israel) auf.

Bei den 52 Vorstellungen für Menschen jeden Alters zeigt sich gerade die österreichische Szene besonders stark und auf qualitativ höchstem Niveau.

Alle Programmdetails gibt es in der Amtsblatt-Beilage WelsKultur sowie unter **www.figurentheater-wels.at** im Internet!



Das nächste
Amtsblatt erscheint
am Montag,
13. März



Sozialressort im Umschwung

Das Sozialressort ist ein umfangreiches und komplexes Aufgabengebiet, welches meine Mitarbeiter und mich immer wieder vor große Herausforderungen stellt. Die Kosten in diesem Bereich sind tendenziell steigend, gerade deswegen sind mir Strukturierung und Kostenoptimierung ein Anliegen, um auch weiterhin zielgerichtet Hilfestellung für bedürftige Welsler leisten zu können.

Bereits begonnen wurde im Vorjahr mit der Erarbeitung von neuen Richtlinien für die Kinder- und Jugendhilfe, welche 2017 fertiggestellt werden. Dadurch soll eine bessere Kostentransparenz und Nachvollziehbarkeit ermöglicht werden.

Das größte Projekt dieses Jahr wird die Zusammenlegung der Sozialpsychischen Beratungsdienste sein. Im ehemaligen Gebäude der Jugendherberge sowie dem momentan leerstehenden Verwaltungsgebäude wird ein Sozialpsychisches Kompetenzzentrum „SoKo“ entstehen. Darin zusammengeführt werden folgende Beratungseinrichtungen der Stadt Wels: Drogenberatung, Substitutionsstelle, Selbsthilfegruppen-Kontaktstelle, Familienberatungsstelle, Streetwork, Spielsuchtberatung und die Beratungsstelle bei Alkoholproblemen.

Derzeit sind die oben genannten Fachbereiche auf mehrere Standorte aufgeteilt. Die dort vorhandenen Gegebenheiten entsprechen jedoch nicht mehr den aktuellen Standards der Barrierefreiheit und erschweren die Betreuung und Beratung der Klienten teils erheblich. Durch diese Zusammenlegung ersparen wir uns hohe Investitionen für nötige Umbauarbeiten. Ebenso entfallen anstehende Kosten für Reparaturen in angemieteten Objekten, die in diesem Jahr dringend notwendig gewesen wären.

Für mich im Vordergrund steht jedoch, dass sowohl Mitarbeiter als auch Bürger von der künftigen Doppelnutzung der Räumlichkeiten profitieren. Durch die örtliche Verbindung der Beratungseinrichtungen wird die interne Kommunikation erleichtert und die Effizienz der Dienstleistungen gesteigert. Bürger, die Mehrfachberatungen in Anspruch nehmen, finden künftig alles an einem Ort.

Als Sozialreferentin ist es mir wichtig, die neu gesetzten Ziele der Marke WELS auch im Konzept dieses Ressorts umzusetzen.

Die Werte WELS ERMÖGLICHT – WELS VERBINDET werden auch hier eine große Rolle spielen.

Herzlichst
Ihre

Christa Raggl-Mühlberger
Vizebürgermeisterin
Referentin für Soziales, Innenstadt und Wohnen



Die Bürgermeister Andreas Stockinger und Dr. Andreas Rabl mit den Stadträten Klaus Hoflehner (Verkehr) und Peter Lehner (Wirtschaft, v.l.).

Kooperation mit Wels-Land-Gemeinden

Am Montag, 19. Dezember stimmte der Welsler Gemeinderat einstimmig einer Grundsatzvereinbarung für die Gründung eines stadtreionalen Forums unter dem Namen „**Stadtregion Wels**“ zu. Konkret ist beabsichtigt, gemeinsam mit den Gemeinden Buchkirchen, Gunkskirchen, Holzhausen, Krenglbach, Marchtrenk, Schleißheim, Steinhaus, Thalheim bei Wels und Weißkirchen an der Traun am EFRE-Programm „Investition in Wachstum und Beschäftigung Österreich 2014-2020“, kurz IWB, teilzunehmen. Neben der Stadt Wels haben mit Ausnahme von Marchtrenk (Beschluss folgt in der Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 30. März) alle Gemeinden ihre Teilnahme am Projekt in den jeweiligen Gemeinderäten beschlossen.

Hauptziel der Zusammenarbeit ist es, eine interkommunale Zusammenarbeit aufzubauen, die regionale Wettbewerbsfähigkeit zu stärken, Aufgaben effizienter

zu erfüllen und den Lebensraum für die Bevölkerung weiterzuentwickeln. Dies soll insbesondere durch die gemeinsame Planungsarbeit **in folgenden Bereichen** ihren Niederschlag finden:

- Allgemeine stadtreionale Strategiefelder (Wirtschaft, Ökologie, Klima, Demografie, Soziales)
- Raumspezifische stadtreionale Strategiefelder (Räumliches Leitbild)

Die maximale Projektsomme für die Teilnahme am Projekt beträgt für alle teilnehmenden Gemeinden zusammen rund 172.500 Euro. Vorbehaltlich einer maximalen Fördersumme von 146.500 Euro (85 Prozent EU- und Landesmittel) verbleiben Eigenmittel von 26.000 Euro. Diese Summe wird mit einem Finanzierungsschlüssel auf die teilnehmenden Gemeinden aufgeteilt. Demnach ergeben sich etwa für Wels Eigenmittel von 13.000 Euro (50 Prozent), für Marchtrenk 4323 Euro (16,6 Prozent) und Thalheim 1836 Euro (7,1 Prozent).

Nutzen für die Stadt und die Gemeinden

- Gemeinsame, interkommunale Raum-Entwicklungsziele
- Gemeindeübergreifendes Planungsinstrument
- Entwicklungs-/Entscheidungsgrundlage formal beschlossen
- Werkzeug für Politik, Verwaltung, Planung, Beratung, Marketing
- Infrastruktur, Ausstattung und neue Angebote für die Stadtregion
- Förderung von Strategie, Planung und Umsetzungsprojekten

Hotel & Theater Greif: Gemeinderat beschließt die Kaufverträge

In einem Dringlichkeitsantrag stimmten die Mitglieder des Welser Gemeinderates in der Sitzung am Montag, 19. Dezember mehrheitlich dem Kauf eines Teiles des ehemaligen Hotels Greif zu.

Der Kaufpreis beträgt rund 2,88 Mio. Euro und wird durch Mittel des Verkaufserlöses der Sparkassen-Anteile finanziert. „Die auf politischer Ebene mit den Gemeinderatsfraktionen geführten Gespräche haben bewirkt, dass es eine breite Mehrheit für die Annahme der vorliegenden Kaufverträge im Gemeinderat gegeben hat“, zeigt sich Bürgermeister Dr. Andreas Rabl erfreut.

Demnach erwirbt die Stadt Wels den rund 2800 Quadratmeter großen, an der Rainerstraße gelegenen Mitteltrakt. Damit wird der langfristige Erhalt des dort angesiedelten Stadttheaters sichergestellt. Eine Neuerrichtung des Theaters nach Ablauf des Mietvertrages im Jahr 2029 hätte geschätzte Kosten in der Höhe von 30 bis 40 Mio. Euro nach sich gezogen.

Raum für 140 Mitarbeiter

Nach den nun vorliegenden Plänen bleiben der Saal, die Tribüne



ne und das Stiegenhaus, die um 1948 in der jetzigen Form errichtet wurden, bestehen. Eine Erneuerung ist für das Erdgeschoß zwischen dem Theatersaal und der Rainerstraße vorgesehen. Neben einem der Wertigkeit des Theaters entsprechenden Entrée sehen die Pläne auch die Errichtung eines Bürgercenters vor. Durch die Einbindung der Geschäftsräumlichkeiten im Süd-

westen (Ecke Kaiser-Josef-Platz/ Rainerstraße) wird darüber hinaus ein direkter Zugang vom Kaiser-Josef-Platz geschaffen. In den oberen Ebenen des Gebäudes sollen Büroräumlichkeiten für rund 140 Mitarbeiter entstehen. Geplant ist, Bereiche der Verwaltung, die aktuell in der Pfarrgasse 25, am Stadtplatz 55 und im Rathaus untergebracht sind, zusammenzuführen.

Der verbleibende Nord- und Südteil werden von den privaten Investoren Andreas Hühmayr und Joachim Ziegler erworben und neu entwickelt.

Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist im ersten Quartal 2020 geplant. Während der Bauzeit muss der Theaterbetrieb für mindestens eine Saison ruhen. Die Gesamtkosten werden mit rund 10 Mio. Euro geschätzt.



Investor Andreas Hühmayr, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Verkäufer Franz Joseph Doppler mit alten Ansichten des Greif (v.l.).

Meinungen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl:

„Unmittelbar nach der Zustimmung des Gemeinderates haben die Vertragsparteien die Kaufverträge unterschrieben. Nun kann seitens der Stadt Wels umgehend mit den notwendigen Planungsarbeiten für die Realisierung des Projektes begonnen werden.“

Stadtrat Peter Lehner:

„Der Kauf in Partnerschaft mit Investoren ermöglicht viel Positives für die Stadt und verhindert einen möglichen Schandfleck an einer für die Innenstadt bedeutenden Lage.“

Andreas Hühmayr:

„Ich muss gestehen, dass wir die Komplexität des gesamten Projekts und die Schwierigkeiten der künftigen Teilung in drei selbständige Liegenschaften unterschätzt haben. Das war wirklich eine Herausforderung für alle Beteiligten, und wir haben die letzten Monate praktisch nur dafür gearbeitet. Schlussendlich haben wir eine sehr gute Lösung gefunden, welche wir nun zügig umsetzen wollen.“

Wels positioniert sich neu

Wels soll jederzeit als das wahrgenommen werden, was es ist: Eine starke Marke für alle Menschen, die in der Stadt leben und arbeiten oder zu Gast sind.

Wels gehört zu den Top-Ten-Städten Österreichs und ist ein attraktiver Wohn- und Wirtschaftsstandort. Die Zusammenfassung der im Markenprozess stellvertretend herausgearbeiteten drei Markenbotschaften „Wels ermöglicht“, „Wels verbindet“ und „Wels pulsiert“ ermöglichen eine klare und prägnante Kommunikation, um ein unverwechselbares Bild in den Köpfen der Einwohner, potenzieller Einwohner, Investoren, Unternehmen und Gäste zu schaffen. Alle Mitarbeiter der Stadt, die Welser Unternehmen, der Tourismus, die Bildungseinrichtungen und alle Stakeholder sind **Markenbotschafter** und tragen Verantwortung dafür, die Stadt als Marke in den Fokus der eigenen Bemühungen zu setzen.

Von der Markenstrategie zur Neupositionierung

Der neue einheitliche und gemeinsame Markenauftritt der Stadt ist ein wichtiger strategischer Baustein im Positionierungsprozess. Beginnend mit der Klausur des Stadtsenates Ende



Markenpräsentation im S'Gerstl: Vorne v.r. **Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger** (sie vertritt den erkrankten Bürgermeister Dr. Andreas Rabl), **Stadtrat Klaus Hoflehner**, **Vizebürgermeisterin Silvia Huber**, **Stadträtin Margarete Josseck-Herd** und **Stadtrat Peter Lehner**. Hinten v.r. die Mitglieder des Markenbeirates: **Wels Marketing & Touristik Geschäftsführer Peter Jungreithmair**, **eww-Vorstandssprecher Mag. Florian Niedersüß**, **Mag. Thomas Aichinger** (Stadt Wels, Leiter Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit) und **Mag. Rainer Hülsmann** (Wels Marketing & Touristik).

2015 hat die Stadt Wels auf Initiative von Bürgermeister Dr. Rabl einen umfassenden Prozess zur Neupositionierung durchlaufen. Vertreter aller Stadtsenatsfraktionen haben dabei mit magistratsinternen und externen Exper-

ten und unter Einbeziehung von mehr als 200 Bürgervorschlägen eine neue Markenstrategie und Maßnahmen zur künftigen inhaltlichen Positionierung der Stadt erarbeitet und das neue Logo im Zuge einer großen Bür-

gerbefragung gewählt. Parallel wurden in einem breit angelegten Prozess viele Maßnahmen passend zur Markenstrategie ausgearbeitet, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden. Näheres dazu siehe nächste Seite.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Stadtrat Peter Lehner beim Pressegespräch vor dem neuen Wels-Logo (v.r.).

Meinungen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Im Zuge der Neupositionierung wurden 48 Maßnahmen erarbeitet, die Umsetzung läuft auf Hochtouren. Der neue Markenauftritt stellt ein Zeichen für die Modernisierung und den Aufschwung der Stadt Wels dar.“

Stadtrat Peter Lehner: „Unter breiter Beteiligung von Bevölkerung, Stakeholdern, Mitarbeitern und Politik wurden die Kernwerte der Stadt herausgearbeitet. Ergebnis ist eine Neupositionierung samt unterstützender Maßnahmen und ein moderner Markenauftritt. Das Image der Stadt Wels soll und wird von diesem Kernmarkenprozess langfristig profitieren.“

Wels Marketing & Touristik Geschäftsführer Peter Jungreithmair: „Das neue Logo der Stadt wird erst durch die Menschen, die in Wels leben, arbeiten und wohnen, zum Leben erweckt. All die positiven Werte und Botschaften der Stadt können durch den neuen Marken-Relaunch wieder mit Stolz und Freude gemeinsam nach Außen kommuniziert werden.“



So sieht die neue Arbeitskleidung der Mitarbeiter der Stadt Wels aus.

Neues Erscheinungsbild für Wels

Die überwiegende Mehrheit der Welser hat sich im Sommer für das farbenfrohe „W“ der Welser Kreativagentur „CPLUSM“ entschieden.

Das neue Logo zeigt unter anderem die Vielfalt der Stadt auf und spiegelt die Lebensqualität und Lebensfreude von Wels wider. Seit Freitag, 13. Jänner ist das neue Logo der Marke Wels in der ganzen Stadt sichtbar. Ob bei administrativen Abläufen und Projekten im gesamten Magistrat, bei Veranstaltungen und Kampagnen der Wels Marketing & Touristik GmbH oder dem Tourismusverband, aber auch bei den öffentlichen Auftritten der Tochterunternehmen - das bunte „W“ wird gemeinsam kommuniziert.

Das Wirtschaftsservice Wels inklusive der WBA und die Bestattung Wels erhalten ein Sublogo im neuen Design. Die Tochterunternehmen und Beteiligungen der Stadt Wels, wie die Messe Wels, die eww Gruppe, das Welios und die Heimstätte Wels, kommunizieren zukünftig als Sub-Marke.

Schrittweiser und daher kostensparender Übergang

Der gesamte Relaunch wird schrittweise erfolgen, um ressourcensparner mit den verschiedenen Logoträgern umzugehen. Von der Bekleidung der Magistratsmitarbeiter über Fuhrpark-, Gebäude- und Tiergartenbeschriftungen bis hin zu den „Willkommen“-Schildern an den Stadteinfahrten gibt es tausende Markenauftritte, die mit dem neuen Corporate Design inklusive des Logos umgebrandet werden. Ebenfalls umgestellt werden mehr als 1800 Online- und 300 Papierformulare. Die laufenden Werbemittel, Kampagnen und die Events erstrahlen alle ab sofort im buntem „W“. Auch die neue Homepage wels.at ist ab sofort online. Die Webseite des Magistrats mit mehr als 2500 Unterseiten sowie das magistratsinterne Intranet sind ebenfalls schon in der Überarbeitung und Programmierung.

Die Markenbotschaften

Wels ermöglicht: Die wirt-

schaftliche Stärke von Wels stützt sich auf mehrere wichtige Pfeiler. Die Welser Wirtschaft reicht vom Handwerk über das verarbeitende Gewerbe bis hin zu innovativen Dienstleistungen und Wachstumsbranchen. Das starke Wirtschaftsnetzwerk des Zentralraums bietet hervorragend qualifizierte Arbeitskräfte und eine ausgezeichnete Infrastruktur. Die Welser Wirtschaft ist geprägt von Familienunternehmen; manche von ihnen sind Weltmarktführer. Der Bildungsstandort Wels bietet von der Krabbelstube bis zur Fachhochschule alles, was Menschen und Wirtschaft zur Entfaltung brauchen.

Wels verbindet: Wels ist eine Stadt, in der es sich gut leben lässt. Als Stadt der kurzen Wege und mitten im Grünen gelegen ist der Wohn- und Freizeitwert sehr hoch. Die zahlreichen Freizeitmöglichkeiten und das ausgezeichnete kulturelle Angebot der Stadt bilden das Standbein für eine gesunde, nachhaltige und ausgleichende Lebensart.

Wels pulsiert: Der Welser

Eventkalender besticht durch seine Vielfalt. Klassische Musik, Popkonzerte und traditionelles Brauchtum, Publikums- und Fachmessen und Kongresse treffen auf sportliche Highlights. Es gibt mehr als 2000 Veranstaltungen im Jahr. Zudem lässt ein tolles kulturelles Angebot mit Ausstellungen, Galerien und Museen die Stadt pulsieren.

48 Maßnahmen in Planung

Um die Markenwerte und -botschaften authentisch zu kommunizieren, benötigt es mehr als nur einen neuen Markenauftritt. Die Mitglieder des Stadtsenates haben gemeinsam mit internen und externen Experten in den drei Positionierungsfeldern „**Schöner Wohnen/Leben**“, „**Top Wirtschafts- und Bildungsstandort**“ und „**Umfassendes Freizeit-, Sport- und Kulturangebot**“ in sieben Themenbereichen 48 Maßnahmen für die Zukunft bestimmt. Jede davon ist in Abstimmung mit der Marke Wels geplant und wird in den nächsten Jahren nach budgetären Möglichkeiten umgesetzt.

Traditionelles Welser Volksfest erfindet sich neu

Mit zahlreichen Verbesserungen wartet das Fest bereits im Frühling 2017 - parallel zur beliebten Messe „Blühendes Österreich“ von Freitag, 7. bis Sonntag, 9. April - auf. Traditionelle Probebeleuchtung ist wieder der Donnerstag, also der 6. April.

Die Differenzierung der Volksfeste zwischen Frühling und Herbst wird als wichtige Maßnahme gesehen. Messedirektor Mag. Robert Schneider: „Es ist eine positive Entwicklung, die Volksfeste zu trennen und jeweils ein eigenes Profil zu bieten. So haben die Besucher noch mehr Vielfalt und buntes Angebot - mehr Abwechslung für alle.“ Er hebt die gute Zusammenarbeit der Beteiligten in Wels hervor: „Es ist zu begrüßen, dass sich viele engagierte Welser einbringen, unser Volksfest fördern und sich direkt daran beteiligen.“

Konzept: „Griaß eich - Das Genussvolksfest“

Nach der öffentlichen Diskus-



Messepräsident Hermann Wimmer, Geschäftsführer Peter Jungreithmair, Mag. Florian Fritsch, Jörg Wanik, Geschäftsführer Mag. Robert Schneider und Bürgermeister Dr. Andreas Rabl bei der Präsentation (v.l.).

sion zum Welser Volksfest im Herbst beschäftigte sich eine Welser Unternehmergruppe rund um die Christkind GmbH intensiv mit dem Traditionsfest und erarbeitete ein neues Konzept zur Teilbespielung des Geländes. Im neu gegründeten „Lenkungsausschuss des Welser Volksfestes“ wurde das Konzept vorgestellt und diskutiert. Das Konzept sieht vor, dass die Un-

ternehmergruppe das Areal vom Messeteich bis zum Europacenter (rund 8000 Quadratmeter) eigenständig bewirtschaftet und vermarktet.

„Griaß eich - Das Genussvolksfest“ soll im Herbst 2018 erstmals für zehn Tage umgesetzt werden und jedes Jahr stattfinden. Die Initiative wird von der Stadt Wels und der Messe Wels unterstützt. Im Rahmen des Welser Volksfestes und der Herbstmesse soll ein eigenes Themenfest als Markt unter dem Titel „Griaß eich“ auf einer abgegrenzten Fläche (rund 8000 Quadratmeter) stattfinden.

Genuss, Regionalität, und Kulinarik im Mittelpunkt

Die Werte Genuss, Regionalität, Kulinarik und Urbanität sollen das Fundament der Veranstaltung rund um den begrünten Messeteich bilden. Die Schaffung einer authentischen Infrastruktur kombiniert mit der Einbindung von modernen Brauchtumsvereinen sowie regionalen Genussständen ist der Welser Unternehmergruppe dabei ein besonderes Anliegen. Nostalgische Fahrgeschäfte für Groß und Klein werden passend zum Thema in das Bewirtschaftungskonzept integriert. Die „Griaß eich Bierwelt“ mit bis zu 3000 Sitzplätzen (inklusive Gastgarten mit bis zu 1000 Sitz-

plätzen) wird an einen externen Festwirt vergeben. Bierwelt- und Gastgartengestaltung, Inszenierungskonzept, Programmablauf, Speisen- und Getränkeangebot inklusive Preisgestaltung, Öffnungszeiten und Bewirtschaftungskonzept werden in der Festwirtvereinbarung geregelt und sollen die hohen Erwartungen an die Gesamtqualität sichern. Der Messeteich muss attraktiviert werden und soll somit eine wertvolle Ergänzung im „Griaß eich“-Konzept bilden.

Eine zentrale Aufgabe für die Unternehmergruppe stellt der Auf-

Auszug aus den geplanten Neuerungen:

Park am Teich:

In einer Wohlfühlzone entlang des Teichs im Volksgarten können Besucher „chillen“ und den Tag im Volksfest genießen oder einfach den neuen Springbrunnen mit Lichteffekten im Teich bestaunen.

„Doppeldegga“:

Eine zweigeschossige Almhütte mit gehobener Gastronomie, erlesenen Weinen und gediegener Hausmusik soll zum gemütlichen Beisammensein einladen. Genießer können hier nach Herzenslust der heimischen Kulinarik frönen.

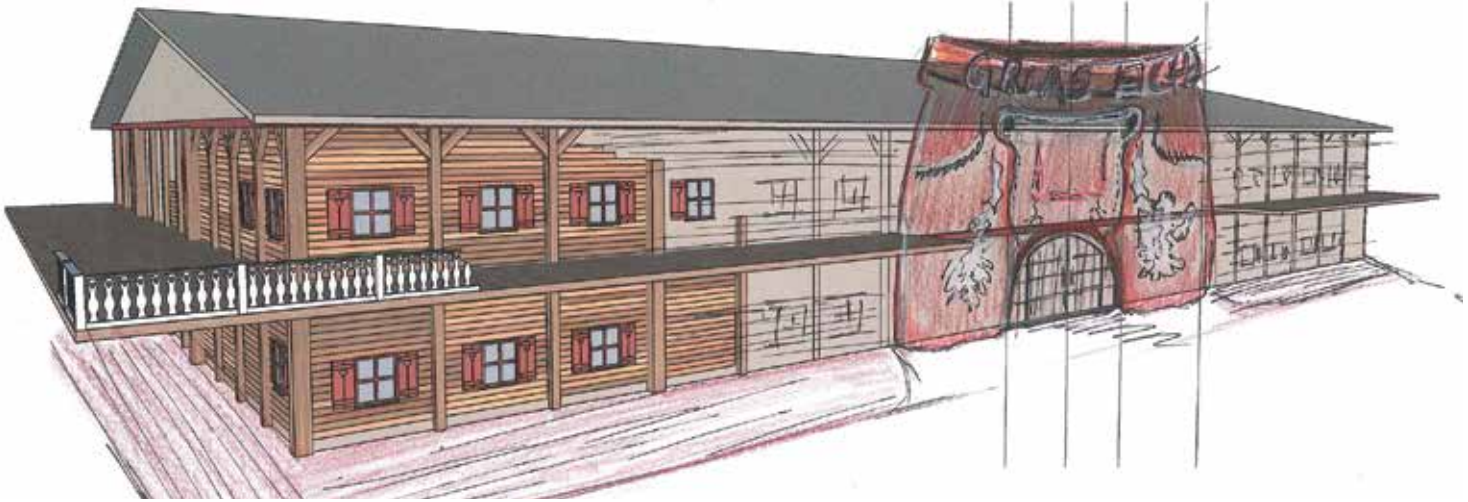
Bierzelt:

Runderneuert wird auch das Bierzelt. Mit zahlreichen Dekorationsideen kommt echtes Volksfest-Gefühl auf. Das musikalische Programm ist einzigartig: Von den Sumpfröten über die „Wahnsinns 3“ bis zu den „Edlseern“ - das sorgt für Stimmung. Und das alles bei einem günstigeren Bierpreis unter fünf Euro!

Fahrgeschäfte:

Hier kommt ein neues Auswahlverfahren zum Einsatz. Urige und traditionelle Stimmung verleiht dem Welser Volksfest auch optisch mehr Qualität. Zudem wird stärker auf einen ausgewogenen Mix an Schaugeschäften Wert gelegt.





So könnte die neue Almhütte aussehen.

bau des regionalen Wirtschafts- und Partnernetzwerkes dar. Nur mit einem klaren Bekenntnis vieler Unternehmer zum Volksfeststandort Wels und den damit ver-

bundenen Tischbuchungen und Kooperationen ist das Konzept realisierbar. Bis September sollten alle Details erarbeitet und ausverhandelt sein, die Partnerverträge

unterschrieben und das neue Genussvolksfest für die Umsetzung frei gegeben werden.

Die Christkind GmbH bestehend aus sieben Gesellschaftern, nämlich Mag. Florian Fritsch, Kommerzialrat Helmut Platzer (Hotel Alexandra & Bayrischer Hof), Rechtsanwalt Dr. Josef Hofer, Gerald Spicker (GS Handel- und Ersatzteilvertrieb), Jörg Wanik (Gösser Bräu), dem Tourismusverband Wels und der Wels Marketing & Touristik GmbH (mit Geschäftsführer Peter Jungreithmair) und fungiert bei diesem Konzept als Träger. Mit einer Aufstockung auf

bis zu zehn Gesellschafter und einer kräftigen Kapitalerhöhung soll entsprechendes Eigenkapital zur Finanzierung zur Verfügung stehen.

Mit der Welser Weihnachtswelt und der Welser Eis-8erBahn gibt es bereits zwei sehr erfolgreiche Veranstaltungskonzepte der Christkind GmbH. Mit diesen Erfahrungen und einer intensiven Kooperation mit der Stadt Wels, der Messe Wels, dem Tourismusverband und der Wels Marketing & Touristik GmbH soll auch diesem neuen Konzept zum Erfolg verholfen werden.



Meinungen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Das Volksfest ist Teil der Welser Identität. Wir wollen das Volksfest zu alter Blüte zurückführen.“

Messedirektor Mag. Robert Schneider: „Wir sorgen bereits im Frühling für viele neue Highlights. Wichtig ist uns auch, die verschiedenen Zielgruppen richtig anzusprechen. So wird es im Festzelt bis 20 Uhr gemütlich sein, danach werden Top-Bands für Partystimmung sorgen. Wer generell mehr Lust auf Gemütlichkeit und Hausmusik hat, kann in der zweistöckigen Almhütte den Abend ruhiger angehen lassen.“

Messepräsident Hermann Wimmer: „Das Wichtigste ist, dass das Welser Volksfest wieder zu der traditionellen Institution wird, die wir kennen und lieben. Mit den hier vorgelegten Maßnahmen für das nächste Volksfest im Frühling sowie mit der langfristigen Perspektive sind die Weichen in die richtige Richtung gestellt. Eine solche Qualitätsoffensive ist nur möglich, wenn alle an einem Strang ziehen - und das ist mit der Tätigkeit im Lenkungsausschuss ‚Welser Volksfest Neu‘ gelungen.“

Statement der Gesellschafter der Welser Christkind GmbH: „Mit dem Konzept ‚Griaß eich - das Genussvolksfest‘ möchten wir einen Beitrag zur Weiterentwicklung des Welser Volksfestes leisten. Weitere Unternehmerpersönlichkeiten werden unsere Gruppe verstärken, um das Welser Volksfest wieder zu einer überregionalen bedeutenden Veranstaltung zu entwickeln.“



Roland Weber (Feuerwehr Wels), Josef Lindner (Zivilschutzverband), Ing. Friedrich Pöttinger (Wels Strom), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Landtagsabgeordneter Ing. Herwig Mahr, Ing. Wolfgang Nöstlinger (eww), Dipl.-Ing. Franz Gruber (Wels Strom), Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Werner Holzinger (eww und Feuerwehr) sowie Ing. Franz Humer (Feuerwehr, alle v.l.).

Welser informierten sich über Black Out

Wie kommt es zu einem langen großflächigen Stromausfall (Black Out)? Wie verhalte ich mich in dieser Situation richtig und wie kann ich mich vorbereiten? Rund 300 Interessierte holten sich bei einem Info-Abend der Stadt Wels in der Stadthalle wertvolle Tipps zu diesem Thema sowie allgemein zur Sicherheit in Wels. Vertreter der Stadt, der Freiwilligen Feuerwehr (die auch als Organisatorin auftrat) sowie der eww Gruppe und des Zivilschutzverbandes standen den Gästen

mit Vorträgen, einer Talkrunde, bei verschiedenen Infoständen und natürlich im persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und **Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß**: „Der rege Besuch hat gezeigt, wie sehr das Thema mittlerweile in der Bevölkerung präsent ist. Herzliches Dankeschön an die Organisatoren für die Vorbereitung und an alle Gäste für das große Interesse!“



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl begrüßt die zahlreichen Besucher.

ZELLERSTRASSE Wels Vogelweide Laaen	Thalheim bei Wels	Vogelweide Laaen	Wohnbau für's Leben
<p>HWB 23, fGEE 0,71</p>  <p>Wohnpark Zellerstraße C1+C2</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Eigentumswohnungen von 70 bis 91 m² ✓ Wohnbauförderung, Fertigstellung Frühjahr 2017 <p>JETZT NEU: APPARTEMENTS Wohnpark Zellerstraße B1</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Frei finanzierte Anlegerwohnungen von 52 bis 63 m² ✓ Schlüsselfertig, INKL. EINBAUKÜCHE*, Bezugsfertig Ende 2017 <p><small>*gilt nur für Appartements</small></p>	<p>HWB 26, fGEE 0,57</p>  <p>Wohnpark Forstberg, Haus D</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Eigentumswohnungen von 54 bis 81 m² ✓ Große Wohnbauförderung ✓ Fertigstellung Frühjahr 2017 <p>Genießen Sie ländlichen Charme in Stadtnähe.</p>	<p>HWB 19, fGEE 0,67</p>  <p>Wohnpark Zellerstraße A1, A2 und B2</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Eigentumswohnungen von 55 bis 103 m² ✓ Große Wohnbauförderung ✓ Jetzt Verkaufsstart! 	<p>Norikum Wohnungsbauges mbH Kalkofenstr. 25, 4600 Wels Telefon: 07242 / 46151 E-Mail: office@norikum.at</p> <p>Beratung und Verkauf Pollheimerstraße 7 4600 Wels</p>
<p>Ihr persönlicher Berater: Daniel Mayrhuber Tel.: 0664 / 3082669</p>			<p>Ihr persönlicher Berater: Mag. Andreas Lang Tel.: 07242 / 46151</p>



Welser Gemeinderat sprach sich für neuen Bücherbus aus

Einstimmig fasste der Gemeinderat am Montag, 19. Dezember einen Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines neuen Bücherbusses.

Die seit dem Jahr 1985 eingesetzte mobile Bibliothek musste nach knapp 30-jährigem Einsatz im Juli 2015 aufgrund schwerer technischer Mängel außer Betrieb genommen werden. In dem vom Kulturausschuss eingesetzten Arbeitskreis wurden unterschiedliche Varianten diskutiert und Teilnehmer aller Gemeinderatsfraktionen haben auch innovative Bücherbussysteme in München und Graz besichtigt. Anschließend wurde die Fachabteilung beauftragt, folgende **Bücherbus-Varianten** zu prüfen und inhaltlich und finanziell so darzustellen, dass spätestens bis Ende April ein Gemeinderatsbeschluss



Der alte Welser Bücherbus musste nach knapp 30-jährigem Einsatz im Juli 2015 wegen schwerer technischer Mängel außer Betrieb genommen werden.

zum Ankauf eines neuen Bücherbusses gefasst werden kann:

- Neuankauf eines Bücherbusses in der klassischen Form

- Ankauf eines gebrauchten Bücherbusses
- Neuankauf eines City-Busses inklusive entsprechendem Umbau
- Neuankauf eines LKW mit entsprechendem Aufbau
- Ankauf eines gebrauchten Busses inklusive entsprechendem Umbau

Das Ergebnis der Prüfung soll als Grundlage für einen spätestens im kommenden Frühjahr zu fällenden Gemeinderatsbeschluss dienen.

Meinungen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl:

„Der einstimmig gefällte Grundsatzbeschluss zeigt das klare Bekenntnis der Welser Politik zum Ankauf eines neuen Bücherbusses.“

Stadtrat Johann Reindl-Schwaighofer:

„Ich kann damit leben, wenn wir uns die paar Monate noch Zeit zur Prüfung der Varianten nehmen. Wichtig ist, dass alle zu ihrem Wort stehen, dann können wir den Bücherbus im April endgültig beschließen.“

Fraktionsobmann Gemeinderat Markus Wiesinger:

„Nach fast fünfjähriger Diskussion konnte nun endlich der Grundsatzbeschluss gefasst werden. Da die Prüfung bis 30. April 2017 vorzuliegen hat, ist gewährleistet, dass der tatsächliche Ankauf des neuen Bücherbusses zeitnahe erfolgen kann. Nur durch einen Bücherbus ist die flächendeckende mobile Versorgung der Welser Stadtteile mit Literatur gewährleistet!“

Einladung zum Vortrag DARMGESUNDHEIT

von Diätologin Angelika Achleitner
Donnerstag, 2. März 2017, 18 Uhr
im Clubraum des Gösser

Auch zu dem an Montagen, nicht aber in den Semesterferien, stattfindenden Seniorentanz laden wir Sie herzlich ein.

Einmal schnuppern ist gratis!

Tanzen hält fit!

Unsere Telefonnummer: 0660 5231482



Pflegeeltern gesucht!

Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Wels

Stadtplatz 1, 4600 Wels, Tel. +43 7242 235 7700

E-Mail: jw@wels.gv.at, Web: www.wels.gv.at



Abverkauf wegen Totalumbau: Bis -70% Rabatt

auf Küchen, Bäder, Vorzimmer,
Wohnzimmer, Schlafzimmer,
Schrankräume und
Jugendzimmer.

Nur in der Filiale Wels und
solange der Vorrat reicht.



P. MAX
MASSMÖBEL

4600 WELS,
Salzburgerstraße 222
Tel: 07242/412 35

Ungestörter Verkauf
trotz Umbau!

www.petermax.at

Standesamt zieht Bilanz über das Jahr 2016



Foto: Ekaterina Benthin_pixelio.de

Auf ein arbeitsreiches Jahr 2016 blickt das Standesamt Wels zurück: Im Vorjahr wurden 2039 **Kinder** geboren (2015: 1938). Der beliebteste **Vorname**, den neu geborene Welser Mädchen 2016 erhalten haben, war wie bereits im vorangegangenen Jahr Anna (29 Mal), gefolgt von Valentina (25) und Laura (18). Bei den Buben landete David (30 Mal) vor Paul (27) und Lukas (26). Den insgesamt 2039 Geburten standen

2016 übrigens 1089 Sterbefälle (2015: 1196) gegenüber. Im Vergleich zum Jahr 2015 gestiegen sind die Anzahl der ausgestellten Staatsbürgerschaftsnachweise (von 1435 auf 1603), die Vaterschaftsanerkennnisse (von 691 auf 710) sowie die Zahl der Kirchnaustritte (von 553 auf 558). **Heiraten** war 2016 zumindest in Wels etwas weniger „in“: Die Eheschließungen sanken auf 252 (2015: 275).

Stadt Wels prüft Kopftuchverbot

Grundsätzlich vorstellbar ist für Integrationsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß ein Kopftuchverbot für Bedienstete der Stadt Wels. Eine entsprechende rechtliche Prüfung ist bereits eingeleitet. Fällt diese positiv aus, soll das Arbeiten im öffentlichen Dienst künftig nur ohne Verschleierung oder Verhüllung des Kopfes möglich sein.

In den vergangenen Tagen und Wochen haben sich unter anderem der Vizerektor der Universität Wien und Regierungsberater Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann sowie der Bundesminister für Europa, Integration und Äußeres Sebastian Kurz für ein Kopftuchverbot im öffentlichen Dienst ausgesprochen. Darüber hinaus hat unter anderem der Europäische

Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) im Jahr 2015 festgehalten, dass ein entsprechendes Verbot für Bedienstete des französischen Staates rechtmäßig sei.

Integrationsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß:

„Die Strukturreform Magistrat NEU wird die Welser Stadtverwaltung noch bürgernäher und moderner machen. Das Kopftuch ist hingegen - wie Burka, Niqab etc. - ein Symbol für fehlende Modernität, mangelnden Willen zur Integration und Unterdrückung von Frauen. Wenn es die Rechtslage zulässt und der Gemeinderat einen entsprechenden Beschluss fällt, wird das Tragen künftig für Bedienstete der Stadt Wels verboten.“

Verbesserungen für Taxikunden in Sicht

Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner vereinbarten mit Vertretern der Welser Taxiunternehmen sowie der Wirtschaftskammer Wels und Oberösterreich eine Reihe von Maßnahmen zu Gunsten der Taxikunden in der Stadt:

- Eine gemeinsame **Beschwerdestelle**: Im Bürgercenter der Stadt Wels werden hinkünftig alle Beschwerden bezüglich Taxifahrten gesammelt. Eine rasche Bearbeitung erfolgt gemeinsam mit der Wirtschaftskammer oder der zuständigen Behörde.

- Erstellung einer **Broschüre** mit der Aufzählung von Rechten und Pflichten für Taxikunden und Taxilenker durch die Kammer.

- Besprechung mit der **Polizei** in den kommenden Wochen bezüglich Kontrollen.

- Einstimmige Resolution an die **Bundesregierung** im Gemeinderat am Montag, 30. Jänner bezüglich einheitlicher Ausweise für Taxilenker, die für den Kunden jederzeit ohne Aufforderung klar ersichtlich im Fahrgastraum angebracht sein müssen.

- Stichprobenartige **Kontrollen** durch geschulte Testmitfahrer („Mystery Shopping“).

Grundsätzlich gilt: Nach jeder Taxifahrt erhalten Kunden laut der neuen Registrierkassenpflicht einen Beleg. Diesen bitte unbedingt annehmen beziehungsweise einfordern. Sollte es zu Beschwerden kommen, bitte unbedingt das behördliche Kennzeichen des Taxis notieren. Nur so ist eine Aufklärung von Vorkommnissen möglich! Weiters sind Daten wie Datum, Uhrzeit und Fahrtstrecke (Abfahrtsort, Ziel) bei Reklamationen sinnvoll! Und wie bei jeder Beschwerde gilt: Vorfälle sind ehest zu melden.



Schartner

TORTECHNIK

- TORE
- ANTRIEBE
- ZÄUNE
- ERZEUGUNG
- MONTAGE
- SERVICE

GÄRTNERSTRASSE 11
A4600 WELS

07242/446 07
office@tortechnik.co.at
www.tortechnik.co.at

ELEKTRO- UND METALLTECHNIK
35 JAHREN ERFAHRUNG

DORNER MAYER ELEKTRIK



Bringt Strom ins Leben

Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung von Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

Tel. 0 72 42 / 42 441

24-Stunden Störungsdienst 0 800 / 20 44 66

www.dorner-mayer.at
Wels | Gunskirchen

Volksgarten im Wandel



Nach der im Vorjahr erfolgten Restaurierung der Blumenuhr sowie Neugestaltung des Brunnens (Bild) und der Schacharena werden auch im Frühjahr 2017 eine Reihe von Maßnahmen umgesetzt, um den Volksgarten wieder zu alten Höhen aufleben zu lassen. Der Teich soll optisch mehr an das Naherholungsgebiet der Traun angebunden werden. Im Uferbereich wird die bekannte und beliebte Skulptur der „Traunfrau“ als Blickfang neu positioniert. Diese Zinkfigur verkörpert das Symbol einer verführerischen Nymphe, welche seit der Antike in der Gartenkunst verwendet wurde. Bereits im Jahre 1936 fand sie erstmals im Volksgarten ihr Zuhause. Als weitere Attraktion wird im Teich eine dauerhafte **Fontäne** installiert. Weiteres soll eine gärtnerische Umgestaltung den eigentlichen Volksgarten in neuem Glanz erscheinen lassen und die Besucher zum Verweilen einladen. Als Sichtschutz und Abgrenzung zu den Messeparkplätzen wird südlich des Teichs ein Hügel mit zusätzlichen Sitzmöglichkeiten entstehen. Auch rund um die

Stadthalle soll in gestalterischer Hinsicht gearbeitet werden. Um auch auf die Bedürfnisse der jüngsten Bewohner beim neuen Konzept einzugehen, wird der bereits bestehende Kinderspielplatz beim Welios in Richtung Austria Tabak Pavillon erweitert. Der erforderliche Beschluss des Stadtsenates fiel am Dienstag, 31. Jänner einstimmig. Der geschätzte finanzielle Aufwand wird bei rund 59.000 Euro liegen. An den Kosten für die Umgestaltung wird sich auch die Messe Wels GmbH beteiligen.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Der Volksgarten ist Bestandteil der Welsler Identität. Die Umgestaltung des Volksgartens stellt eine Aufwertung als wichtiges Naherholungsgebiet dar.“

Innenstadtreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger: „Es ist mir ein Herzensanliegen, dass der Volksgarten seinem Namen wieder alle Ehre machen soll. Mit den geplanten Maßnahmen rückt dieses Ziel wieder ein gutes Stück näher!“

Bürger-App „Mach mit“: Rekordbeteiligung

Viel öfter als im Jahr zuvor haben die Welsler 2016 die Bürgerservice-App „Mach mit“ genutzt: Im abgelaufenen Jahr haben die Bürger in 899 (2015: 563) Fällen auf diesem unbürokratischen elektronischen Weg Anliegen und Schadensmeldungen, aber auch Positives an die Stadt gemeldet. 872 dieser Angelegenheiten sind bereits erledigt, der Rest befindet sich in Bearbeitung.

Wie unterschiedlich die via „Mach mit“ geäußerten **Anliegen** waren und sind, zeigt ein genauerer Blick in die Statistik. So gaben aufmerksame Bürger zum Beispiel immer wieder Hinweise auf illegal abgelagerten Müll oder auch auf defekte Straßenlaternen und Verkehrszeichen. Beispiele für **positive Meldungen** waren etwa Lob für die geplante Neuaufstellung des Volksfestes oder „Danke für die tollen Wasserspender entlang der Traun, hat ansonsten kein anderer Ort!“



Eine Karte mit den einzelnen Fällen und deren Bearbeitungsstatus gibt es unter

www.wels.gv.at > Mach mit

(auf der Startseite rechts unten den Button mit dem gelben M anklicken).

Darüber hinaus besteht natürlich die Möglichkeit, Wünsche, Anliegen und Beschwerden direkt beim Bürgercenter der Stadt Wels persönlich (Rathaus, Stadtplatz 1, Erdgeschoss), per E-Mail unter **bc@wels.gv.at** oder unter Tel. +43 7242 235 1266 zu melden.

IHRE UHR IN BESTEN HÄNDEN



Uhrmachermeister Peter Beck, Emil Krabath und Thomas Pammeringer

Reparatur aller Uhrenmarken



UHREN SCHMUCK
Krabath

4600 Wels, Bahnhofstraße 22, Tel. 07242 / 46839
info@juwelier-krabath.at • www.juwelier-krabath.at

Kostenlose Steuer- und Jungunternehmerberatung

1. März: StB Mag. Martina Märzinger, Wels und
StB Mag. Adolf Neudorfer, Wels

Die Beratung findet von **13:00 bis 15:00 Uhr** im Rathaus, Traungasse 6, Erdgeschoß, Zimmer 22, statt.



WELS

Sauberes Wels

Frühjahrsputzaktion ab 27. März - Anmeldeformular

Termin: Montag, 27. März bis Sonntag 2. April
Startschuss: Montag, 27. März um 09:00 Uhr am Minoritenplatz

Um Missbrauch vorzubeugen, werden nur die „Hui statt Pfu!“ - Müllsäcke entgegengenommen. Die Anmeldung ist unter **Tel. +43 7242 235 9140** oder per **E-Mail: sb@wels.gv.at** möglich.

Kontaktperson:

Vorname/Nachname: _____

Telefonnummer: _____

Privat: _____

Verein: _____

Anzahl der Personen: _____

Einsatzgebiet (Stadtteil, Straßenname, etc.)

Zuteilung zu Gebiet durch
Städtische Betriebe erwünscht.

Einsatztag/Uhrzeit: _____

Erforderliche Ausstattung:

Müllsäcke: _____

Handschuhe: _____

Warnwesten:
(falls nicht vorhanden) _____

Abgabe der Müllsäcke:

Abgabe im ASZ _____

Abholung (Ort): _____

Wichtige Informationen:

Abholung der Ausstattung ab KW 12 zu den Öffnungszeiten in der Schießstättenstraße 50, EG, Zi.Nr. 80.14 möglich.

Für Ihre eigene Sicherheit bringen Sie bitte - falls vorhanden - Ihre eigene Warnweste mit!

Die Anmeldung ist zwischen Montag, 27. Februar und Freitag, 24. März möglich.



Frühjahrsputz 2017: Gemeinsam für ein sauberes Wels im Einsatz

Die Frühlingsputzaktion der Stadt Wels findet heuer von Montag, 27. bis Freitag, 31. März statt.

Im Vorjahr hatten rund 1000 Teilnehmer das Stadtgebiet von zwei Tonnen Müll befreit. Neben unzähligen PET-Flaschen und

Restabfällen fanden die Reinigungsgruppen unter anderem auch eine komplette Couch, eine vollständige KFZ-Heckklappe, einen ausgegossenen Autoreifen und mehrere Campingliegen. Heuer sind folgende Aktionen geplant: Für die **Welscher Schulen** gilt: Anmeldung, Organisation und Ein-

teilung durch den Umweltschutz der Stadt Wels.

Vereine und Privatpersonen können sich für einen Tag ihrer Wahl anmelden (Formular siehe Seite gegenüber) und auch einen beliebigen Bereich auswählen. Vereine erhalten zusätzlich eine schriftliche Einladung.

Auch die **Stadtgärtnerei** und die **Kommunalen Dienste** der Stadt beteiligen sich an der Aktion.

Alle Beteiligten sind am **Sonntag, 2. April** von 10:00 bis 15:00 Uhr herzlich zu einem Frührschoppen mit musikalischer Begleitung und Kinderprogramm eingeladen. Details siehe Inserat unten.

Mistfest

Tag der offenen Tür im USZ Wels Nord mit Frührschoppen

**Sonntag, 2. April
von 10:00 bis 15:00 Uhr**

Erhalten Sie Informationen über den Fuhrpark, Abfallwirtschaft, Abfallmanagement etc.

Für Ihr leibliches Wohl und Unterhaltung für die ganze Familie wird gesorgt!



wels.at



Beste Bildung dank vielfältiger Schwerpunkte in Volksschulen

In den Welser Schulen werden tagtäglich rund 16.000 Schüler betreut. Bestmögliche Bildung von klein auf wird gewünscht und gefordert. Das schulische Angebot in der Stadt Wels, bestehend aus Volksschulen, einem integrativen Schulzentrum, Neuen Mittelschulen und Höheren Schulen, ist demnach breit gefächert.

Ebenso gibt es die Wahlmöglichkeit der Anmeldung der Kinder in einer öffentlichen oder einer privaten schulischen Einrichtung. Um einen kompakten Überblick über Welser Volksschulen zu bieten, finden Sie auf den folgenden Seiten viele nützliche Informationen über die **Welser Volksschulen**. Der Übergang vom Kindergarten in die Volksschule ist meist ein einschneidendes Erlebnis für die Kinder und ihre Familien. Pädagogen begleiten diesen Über-

gang achtsam und sensibel und sind bemüht, den Kindern einen guten Start in die Volksschule zu ermöglichen. Während der Volksschulzeit werden die Kinder nach dem vorgegebenen Lehrplan, mittels unterschiedlichen pädagogischen Ansätzen, unterrichtet. Das Wohl des Kindes und die Ressourcenorientierung spielen dabei eine wesentliche Rolle. Bei der Entscheidung der weiteren schulischen Laufbahn nach der Volksschule stehen die Pädagogen beratend und unterstützend zur Seite, mit dem Ziel, die beste Lösung für jedes einzelne Kind zu finden.

Je nach baulichen und räumlichen Gegebenheiten, schulischen Schwerpunkten und den individuellen Bedürfnissen der Kinder gibt es in den Welser Schulen ein entsprechendes Raumangebot, wie **Bibliotheken, Bewegungsräume, Turnhallen, Meditationsräume, Funktionsräume**, etc. Es wird in allen Welser Schu-



In den Welser Volksschulen wird individuell auf die Möglichkeiten und Bedürfnisse der Kinder eingegangen.

len auf ein Wohlfühlklima geachtet, was sich auch in der Gestaltung des Schulgebäudes und der Räumlichkeiten niederschlägt.

Volksschulen mit Nachmittagsbetreuung

Um den Eltern eine bestmögliche Betreuung der Kinder anbieten zu können, werden folgende Welser Volksschulen als **ganz-**

tägige Schulformen mit getrennter Abfolge (schulische Nachmittagsbetreuung) angeboten: Volksschule 2 Stadtmitte, Volksschule 4 Pernau, Volksschule 5 Mauth. Nach dem regulären Schulalltag erhalten die Kinder in diesen Schulen ein warmes Mittagessen. Anschließend haben sie Freizeit. Die Kinder erledigen in den Lernzeiten unter Betreuung einer Lehrperson ihre Haus-



Finde uns auf Facebook!

www.facebook.com/stadt.wels



aufgaben. Danach findet eine Freizeitbetreuung statt, in der pädagogische Angebote umgesetzt werden.

Vielfältige und offene Lernformen

Die Inhalte des Unterrichts folgen dem vorgegebenen Lehrplan. Wesentlich in der Methodik des Unterrichts sind vielfältige und offene Lernformen (Wochenplanarbeit, Freiarbeit, Projektarbeit, Lernwerkstatt, differenzierte Aufgabenstellungen, Helfersysteme etc.). Dadurch besteht die Möglichkeit, auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder einzugehen und Begabungen und Stärken der Kinder herauszuarbeiten. Mittels offener Lernformen werden Kinder in ihrer Selbstbestim-

mung und Eigenverantwortung gefördert und gefordert.

Unverbindliche Übungen und Freigegegenstände

Zusätzlich zum Regelunterricht haben die Kinder die Möglichkeit an unverbindlichen Übungen teilzunehmen – wie zum Beispiel Tanz, Chor, Kreatives Gestalten, Interessens- und Begabtenförderung, Französisch, Spielmusik, Volleyball, Flöten- und Klarinettenunterricht, lebende Fremdsprache Englisch, Kinderküche, Technisches Werken, Muttersprachlicher Unterricht etc. Dadurch kann das einzelne Kind seine Fähigkeiten und Begabungen erkennen und fördern und mit Eigeninitiative, Interesse und Freude das Lernen erleben.



Dank der freiwilligen Schulwegpolizei kommen die Kinder sicher in ihre Schulen.

Schwerpunkte und Projekte

Manche Volksschulen haben einen schulischen Schwerpunkt gesetzt – wie Gesunde Schule, Eigenständig-Werden-Schule, Bewegte Schule, Aktiv- und Kreativschule. Zusätzlich wird versucht, den Kindern durch folgende Schwerpunktsetzungen und Projektarbeit während des Schuljahres den Lernstoff auf unterschiedliche und abwechslungsreiche Art und Weise zu vermitteln:

- Psychosoziale Gesundheit
- KÜTT (Klassenübergreifendes Teamteaching)
- Werteerziehung
- Kybernetische Methode
- Bewegung (Bewegte Pausen, Bewegtes Lernen, Bewegungstage, verschiedene Sportarten kennenlernen etc.)
- Natur (Naturnaher Schulgarten, Gestaltung von Gemüsebeeten, Bienenwiese, Jahreszeitentag etc.)
- Musik (Schülerchor, Mitgestaltung der Burggartenkonzerte, Spielmusikgruppen etc.)
- Gesunde Ernährung, Gesunde Schule (wöchentlicher Obsttag, gesunde Jause etc.)
- Lesekompetenz (Lesepatenschaften, Lesementoren, Klassenzeitung, Lesefest, Schulbibliothek, Leseolympiade, Sprecholympiade etc.)
- Alternative Leistungsbeurteilung (Zeugnis bestehend aus einer verbalen Beurteilung bis zu einer gewissen Schulstufe)
- Fremdsprache in der Volksschule
- Kreativwerkstatt
- BASIC-Deutsch
- Projektmanagement
- Spieletag
- Musical und Theater

Unterschiedliche Klassen

Um ein vielfältiges Angebot bereitzustellen und somit den einzelnen Kindern mit den individuellen Bedürfnissen gerecht werden zu können, verfügen die Welser Volksschulen über ein breites Spektrum an möglichen Klassenformen:

- **Jahrgangsgemischte Klassen:** Der Unterricht findet schulstufenübergreifend statt.
- **Sprachklassen und Sprachfördergruppen:** Um den Kindern einen reibungslosen Bildungsweg zu ermöglichen und die entsprechende Beherrschung der Unterrichtssprache Deutsch sicherzustellen, wurden diese Klassen und Gruppen für Kinder mit Sprachförderbedarf in den Volksschulen der Stadt Wels installiert.
- **Computerklassen:** Es wird verstärkt am Computer gearbeitet.
- **Time-out-Klassen:** In diesen Klassen werden emotional und sozial beeinträchtigte sowie verhaltensauffällige Kinder in einer Kleingruppe unterrichtet.
- **Alternativpädagogische Volksschulklassen:** Hier finden Methoden von Montessori, Waldorf, Freinet etc. ihren Einklang.
- **Integrationsklassen:** Es werden Kinder mit und ohne Beeinträchtigung in einer Klasse unterrichtet. Der Unterricht erfolgt durch zwei Lehrpersonen und wird von entsprechenden Schulassistenten begleitet.



Ihr Fachgeschäft für Bequemschuhe

Orthopädie-Schuhtechnik
Verrechnung mit allen Krankenkassen!

- * Orthopädische Schuhe
- * Schuhzurichtungen
- * Sporteinlagen
- * Innenschuhe
- * Einlagen



Ewald Wiesbauer

Orthopädienschuhmachermeister

www.hilfe-am-fuss.info

4600 Wels • Salzburgerstraße 102 • Tel.: 0 72 42 / 63 778 • Fax 0 72 42 / 211078

Öffentliche Volksschulen

Volksschule 2 Wels - Stadtmitte

Rablstraße 24
 Direktion: +43 7242 235 6220, Konferenzzimmer:
 +43 7242 235 6210
 E-Mail: vs2.wels@eduhi.at, Web: vs2wels.jimdo.com
 Leiterin: Direktorin Gabriele Knöbl-Lachner

Volksschule 3 Wels - Stadt

Dr.-Schauer-Straße 2
 +43 7242 235 6250, Konferenzzimmer: +43 7242 235 1562
 E-Mail: vs3.wels@eduhi.at, Web: vs3.wels.eduhi.at
 Leiterin: Direktorin Edda Wiesbauer

Volksschule 4 Wels - Pernau

Handel-Mazzetti-Straße 2
 +43 7242 235 6360, Konferenzzimmer: +43 7242 235 1502
 E-Mail: vs4.wels@eduhi.at, Web: vs4-wels.jimdo.com
 Leiterin: Direktorin Elke Kirchweger

Volksschule 5 Wels - Mauth

Kopernikusstraße 1b
 +43 7242 235 6260, Konferenzzimmer: +43 7242 235 6261
 E-Mail: vs5.wels@eduhi.at, Web: vs5wels.jimdo.com
 Leiterin: Direktorin Monika Wiesmeyr

Volksschule 6 Wels - Neustadt

Grillparzerstraße 2
 +43 7242 235 6310, Konferenzzimmer: +43 7242 235 6280
 E-Mail: vs6.wels@eduhi.at, Web: vs6wels.jimdo.com
 Leiterin: Direktorin Gunda Eigner-Matzner

Volksschule 7 Wels - Puchberg

Prunnerstraße 4
 +43 7242 235 6470
 E-Mail: vs7.wels@eduhi.at, Web: vs7puchberg.jimdo.com
 Leiterin: Direktorin Veronika Hemedinger

Volksschule 8 Wels - Vogelweide

Dr. Breitwieserstraße 1
 +43 7242 235 6320, Konferenzzimmer: +43 7242 235 1602
 E-Mail: vs8.wels@eduhi.at, Web: vs8-wels.jimdo.com
 Leiterin: Direktorin Mag. Ulrike Fellingner

Volksschule 9 Wels - Vogelweide

Dr. Breitwieserstraße 1
 +43 7242 235 6330, Konferenzzimmer: +43 7242 235 1612
 E-Mail: vs9.wels@eduhi.at, Web: vs9wels.jimdo.com
 Leiterin: Direktorin Isabella Hofer

Volksschule 10 Wels - Lichtenegg

Schulstraße 1
 +43 7242 235 6390, Konferenzzimmer: +43 7242 235 1652
 E-Mail: vs10.wels@eduhi.at, Web: www.vs10-wels.at
 Web Elternverein: evvs10.raum-wels.at
 Leiterin: Direktorin Marlies Felber

Volksschule 11 Wels - Lichtenegg

Schulstraße 3
 +43 7242 235 6400, Konferenzzimmer: +43 7242 235 1662
 E-Mail: vs11.wels@eduhi.at, Web: vs11wels.jimdo.com
 Leiterin: Direktorin Ingeborg Reichelt



Stadträtin Margarete Josseck-Herd beim Lokalaugenschein vor der Volksschule 5 Mauth.

Integratives Schulzentrum (ISZ)

Das Integrative Schulzentrum Dr. Schärf wurde bis zum Schuljahr 1997/1998 als Allgemeine Sonderschule 1 geführt. Im Schuljahr 1997/1998 startete ein Schulversuch, indem erstmals Volksschulklassen mit Alternativpädagogik (die sogenannte Reintegration) eingeführt wurden. Es werden **folgende Klassen** angeboten:

- Klassen für Kinder mit Beeinträchtigung: Davon eine Klasse für Kinder mit intensiver Beeinträchtigung (basale Klassen). Es erfolgt ein Kleingruppenunterricht.
- Förderklassen für Kinder mit besonderem Förderbedarf: Eine individuelle Förderung in der Kleingruppe mit dem Ziel der Rückführung in die Volksschule, Neue Mittelschule oder in die Polytechnische Schule.

• Vier Volksschulintegrationsklassen mit Alternativpädagogik: Zwei Fremdsprachen (Englisch und Französisch), Kybernetische Methode in Deutsch und Mathematik, integrativgeführter Unterricht mit Alternativpädagogik (Epochenunterricht, Wochenarbeitsplan, Eurythmie, Flötenunterricht etc.).

Am ISZ werden seit 2002/2003 vier Gruppen mit Kindern mit Beeinträchtigung als Ganztagsklassen geführt. Auch für Kinder im Volksschulbereich besteht die Möglichkeit, eine schulische Nachmittagsbetreuung in Anspruch zu nehmen (seit 2015/2016). Im ISZ werden unterschiedliche Therapien angeboten: Hippotherapie mit Therapiepferd Chicco, Hundetherapie und Physiotherapie.

Familienberatungsstelle der Stadt Wels

Am Rosenhag 2

Tel. +43 7242 295 86

E-Mail: familienberatung.spb@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr, telefonische Terminvereinbarung erforderlich!

Für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen. Wir bieten an: Ehe- und Familienberatung; Psychotherapie; Psychologische Beratung; Rechtsberatung; Medizinische Beratung; Scheidungsberatung bei Gericht



Lernwerkstätten sowie Frei- und Projektarbeiten gehören bereits in der Volksschule zum Alltag.

Öffentliche Schulzentren

Integratives Schulzentrum Dr.-Schärf-Schule

Porzellangasse 46
 Direktion: +43 7242 2356520,
 Konferenzzimmer: +43 7242 2351642
 E-Mail: isz.wels@eduhi.at, Web: isz.wels.eduhi.at
 Leiterin: Direktorin Karoline Reischl

Private Volksschulen

Da Vinci Akademie

3F Sozial- und Friedensprojektentwicklungs gem. GmbH

Leonardo-Da Vinci-Weg 1
 Tel. +43 7242 219 001 12
 E-Mail: office@davinci-schule.at
 Web: <http://www.davinci-schule.at>

Haus der Würde - LeonardoSchule

Zukunftsbildung gemeinnützige GmbH

Stadtplatz 52
 Tel. +43 650 987 73 44
 E-Mail: leonardoschule@gmx.at
 Leiterin: Andrea Leindecker-Forstner

Beratung in Konfliktsituationen im Bereich des Wohnumfelds



Um gemeinsam an einer Verbesserung der Wohnzufriedenheit zu arbeiten und in Konfliktsituationen zu beraten, steht das Team des Volkshilfe Integrationsbüros Mosaik gerne zur Verfügung.

Telefonische Terminvereinbarungen und Auskünfte sind unter der Nummer +43 676 873 470 47 oder +43 7242 211 536 möglich.

max.center
best shops inside.

DIE SHOW IM MAX.CENTER:

VENEZIANISCHER KARNEVAL



**SAMSTAG
25.2.**

AB 10.00 UHR

TRAUM & FANTASIE

- FEEN UND NATURGEISTER
- MASKENSPIELER UND STELZENLÄUFER
- WALKACTS UND TANZPERFORMANCE
- ITALIENISCHER MARKT AM 24. UND 25.2.
- AKROBATIK

Mit freundlicher
Unterstützung von:



www.maxcenter.at

52 Tage kurvigere Vergnügen auf der Welser Eis-8erBahn

von Herrn Lederer

Die Erfolgsstory rund um die Welser Eis-8erBahn geht seit 13. Jänner in die zweite Runde. Insgesamt kann man heuer über 460 Stunden in einzigartiger Atmosphäre und bei jeder Witterung am Eis kurven oder auch stöckeln.

2017 wird diese - natürlich - mit einigen Neuerungen fortgeschrieben, denn: Die Eis8erBahn ist im Zentralraum ein absoluter Publikumsmagnet, der 2017 wohl noch mehr Besucher anziehen wird. Schließlich wird das „magische Eis“ bis einschließlich 5. März zum Eislaufen einladen - somit 52 Betriebstage mit sage und schreibe 460 Stunden offener Eisfläche. Denn es wird auf vielfachen Wunsch nicht nur das Eislaufen auch in den Semesterferien möglich sein, es gibt auch verlängerte Öffnungszeiten. Auf der neuen, schon derzeit bestens bewährten Sonnenterrasse im 1. Stock der Panoramastubn kann man auch beste Aussicht auf die riesige Eisfläche genießen.

Stöckl'n am Stadtplatz

Auch Eisstockschießen wird für die Welser und die Gäste möglich sein: Von Montag bis Freitag kann ab 17:15 Uhr reserviert werden. Und neben dem Schuhverleih und den Eislaufhilfen wird es auch einen Helmverleih geben.



Kurvenreiches Programm für Jung und Alt

Natürlich haben auch wieder die Welser Schulen und Kindergärten freie Fahrt auf dem Eis. „School on Ice“ heißt diese sehr erfreuliche Aktion der Eis8erBahn-Partner, die auch auf Schulen aus der Umgebung ausgebaut wird. Sicher auch mit ein Grund für den großen Erfolg gleich zum Start. Täglich gibt es wieder ein attraktives Rahmenprogramm wie etwa die erwähnte Stöcklpartie am Abend, die Eisdisco am Freitag und Samstag sowie den Senioren-Nachmittag am Dienstag und den Kinder-Nachmittag am Mittwoch.

Morgens, mittags und abends wird das Eis von einer professionellen Eismaschine entsprechend perfekt gepflegt. Apropos Eis: Der Eispfad in Form einer Acht wird mit seiner Skatewaytechnologie nur in Wien (Rathausplatz) und eben in Wels angeboten. Und: Die Welser Eis8erBahn kann durch das spezielle Absorbiermattensystem, in dem umweltfreundliches Frostschutz-/Wassergemisch fließt, bei jeder Witterung genutzt werden.

TAGESTICKET

Kinder: 3 Euro

Erwachsene: 5 Euro

SCHLITTSCHUHVERLEIH

Kinder: 4 Euro

Erwachsene: 6 Euro

Faschingdienstag in Wels

Närrisches Faschingstreiben am Faschingdienstag, den 28. Februar! Mit dem Faschingdienstag steht für alle Faschingsfreunde das letzte Highlight der Narrenzzeit vor der Türe.

Ab 11:00 Uhr darf man sich auf ein knallbuntes Programm, Live-Bands und frische Faschingskrapfen freuen. Alle kleinen Faschingsliebhaber können bereits ab 09:30 Uhr in bunten Verkleidungen auf der Eis-8erBahn herumkurven und beim Fotocorner auf der Sonnenterrasse lustige Erinnerungen festhalten.

Von 11:00 bis 18:30 Uhr sorgen Live-Bands in der Fußgängerzone sowie am Stadtplatz und weitere Showacts für ausgelassene Feierstimmung. Danach bieten die Lokalitäten und Clubs in der City Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden.



Wirtschaftsservice Wels Neues in der Innenstadt

Das Standortmarketing konnte bereits 8 neue Projekte in der Innenstadt fixiert.

Auf rund 103 m² eröffnet in der Bäckergasse 20 (ex Bonita) „BUFFALO – Burger & Grill“ in Wels seinen 2. Standort nach Umbau Mitte Februar 2017.

Juwelier Stockinger wechselt von der Ringstraße 24 auf eine größere Fläche mit rund 123m² am Stadtplatz 43/Gortana Passage. Die Damenboutique „Valerie“ bringt mit der Neueröffnung ab 2. März 2017 skandinavische Modelabels in der Schmidtgasse

von Herr Lederer 26 (ex Benetton Damen) nach Wels.

„Gloriette“ startet den Umbau und die Erweiterung um die bisheriger IN Moden-Fläche im Februar in der Ringstrasse.

Der Schuhspezialist „bequem-schuhe.at“ eröffnet Anfang März am Kaiser-Josef-Platz 38 einen neuen Standort in Wels.

T-Mobile wird bis Ende März innerhalb der Schmidtgasse übersiedeln.

wels.at/wirtschaftsservice

Wels Marketing & Touristik GmbH
Tourismusverband Wels
Welser Christkind GmbH

Stadtplatz 44, 4600 Wels
Tel. +43 7242 677 22 22, wels.at



Straßenmeisterei: 43 Bauvorhaben, Winterdienst und Instandhaltung

Unter dem Namen „Gleichfeier“ zieht die Dienststelle Straßenmeisterei im Gasthof „Zur Waldschänke“ traditionell Bilanz über jedes abgelaufene Arbeitsjahr.

Laut Straßenbauprogramm 2016 führten die 34 Mitarbeiter der Straßenmeisterei insgesamt 43 Bauvorhaben durch, darunter 13 Neubau- und 30 Erhaltungsmaßnahmen. Zu den größten Projekten zählten dabei etwa die Bauvorhaben in der Rennbahn-, der Liebig- und der Heiderosenstraße sowie die Sanierung des Gehweges bei der ÖBB-Traunbrücke.

LKW mit Feuchtsalzstreuern in ständiger Bereitschaft

Im Jahr 2016 verbaute die Straßenmeisterei rund 6400 Tonnen Frostschutzmaterial für den eigenen Baustellenbereich, etwa 1800 Tonnen Grädematerial, Sand und Splitt, rund 800 Tonnen Recyclingmaterial, rund 670 Kubikmeter Fertigbeton und etwa 170 Tonnen Asphaltmischgut. Dazu kommen noch rund 16.100 Tonnen Reparaturasphalt, rund 965 Kubikmeter Humus für Straßenbegleitgrün und etwa 2800 Laufmeter Randbord- und Granitleistensteine.

Einen maßgeblichen Beitrag leistet die Straßenmeisterei auch für den alljährlichen Winterdienst: Im Regelfall stehen fünf LKW



Der bisherige strenge Winter bedeutete viel Arbeit für die mit dem Winterdienst betrauten Mitarbeiter.

mit Feuchtsalzstreuern für die Salzrouten in Bereitschaft. Sobald es die Witterung erfordert, können die Fahrzeuge binnen kürzester Zeit zum Einsatz gebracht werden. Aufgabe der händischen Einsatzpartien ist es, die wichtigsten Fußgängerübergänge, den Busbahnhof und die Fußgängerzonen zu bestreuen.

Laut aktueller Bilanz wurden im bisherigen Winterdienst der Saison 2016/2017 bei 19 Einsätzen (im Vergleich dazu waren es in der gesamten Saison 2015/2016 nur 16 Einsätze) rund 648 Tonnen Salz (2015/2016 gesamt rund 540 Tonnen) sowie 335 Tonnen Splitt (2015/2016 gesamt 190 Tonnen) verbraucht.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner:

„Diese Zahlen zeigen deutlich den wichtigen Beitrag der Straßenmeisterei bei der Errichtung und Instandhaltung des Welser Straßennetzes. Herzlichen Dank für die geleistete Arbeit!“



DER NEUE Mii BY COSMOPOLITAN AB € 11.690,-.

Attraktive Design-Highlights inklusive.



5 JAHRE
GARANTIE*

TECHNOLOGY TO ENJOY

Verbrauch: 4,4 l/100 km. CO₂-Emission: 102 g/km. Symbolfoto. *Die Garantie von bis zu 5 Jahren und 100.000 km Laufleistung endet, wenn entweder die vereinbarte Zeitdauer abgelaufen ist oder die maximale Laufleistung überschritten wird, je nachdem, welches der beiden Ereignisse zuerst eintritt. Aktion gültig bis 30.06.2017 bzw. bis auf Widerruf.

SEAT LUGMAYR

4600 Wels, Karl-Schönherr-Straße 1
Tel. 07242/43377, www.lugmayr.at

ÖBB-Parkdeck in der Neustadt



Foto: ÖBB/Zenger

Die Realisierung des Parkdecks in der Neustadt Wels ist fixiert. Der nächste Schritt ist die eisenbahnrechtliche Genehmigung, danach kann die Bauausschreibung starten. Der Baustart ist für Mitte des Jahres geplant.

Entstehen sollen **545 PKW-Stellplätze** und **395 Fahrrad-Abstellplätze** sowie 20 Stellplätze

für einspurige Kraftfahrzeuge auf vier Ebenen.

Die Planungen und den Bauablauf werden die ÖBB der Bevölkerung im Frühjahr bei einer Informationsveranstaltung vorstellen. Termin und Örtlichkeit werden noch fixiert und zeitgerecht bekanntgegeben. Die Einladung erhalten die Anrainer per Post.

Verkehrskonzept für Neustadt-Schulen

Den zweiten Um- und Ausbau des Schulzentrums Wels-Neustadt (BG/BRG Brucknerstraße und BRG Wallererstraße, Durchführung 2017) nimmt die Stadt Wels zum Anlass für die Erstellung eines speziellen Verkehrskonzeptes für diesen Bereich. Die zuständigen Dienststellen des Magistrates werden in enger Zusammenarbeit mit den unmittelbar Beteiligten wie Schulverwaltung, Behindertenverbänden und Linie Wels eine gute Lösung erarbeiten. Ziel ist die Erhöhung der Aufmerksamkeit aller Verkehrsteilnehmer, um die **Verkehrssicherheit** rund um dieses Schulzentrum zu **steigern**.

Besonders erfreulich ist die Einbindung einer Schulklasse, die im Zuge eines Projektes bereits wertvolle Vorschläge zum Thema Mobilitätsverhalten und Sicherheit eingebracht hat. Die Präsentation des Konzeptes ist in der ersten Sitzung des Verkehrs-



ausschusses des Gemeinderates im kommenden Jahr geplant. Die Umsetzung erfolgt dann nach dem Einbauen etwaiger Veränderungsvorschläge.

Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner (Bild): „In der Neustadt werden mehr als 2000 Schüler von diesem Verkehrssicherheitskonzept profitieren.“

25 Jahre
Hyundai in
Österreich

Bis zu 25% Rabatt auf ausgewählte Tageszulassungen. Das ist Hyundai.



Hyundai i20 GO! (503e)

1,25 Liter Benzin / 84 PS

Listenpreis € 16.510,-

25 Jahre Bonus* € 3.270,-

25 Jahre Spezialpreis € 13.240,-

Wert Winterkomplettreder € 669,-

Ihr Gesamt-Vorteil € 3.939,-

Ihr Gesamt-Rabatt 23,90%

Weitere sensationelle Tageszulassungs-Angebote bei Ihrem Hyundai-Partner.

VERSICHERUNGS-SPECIAL:

25% Rabatt auf Haftpflicht- und Kaskoprämien

FINANZIERUNGS-SPECIAL:

2,5% Sollzinssatz, € 2.500,- Anzahlung, z.B. Hyundai i20 GO! jetzt schon ab € 139,-/Monat**

DENZELLE@SING

Autohaus Wimmer GmbH

Verkauf: Tel.: 0 72 42 / 29 15 03
Goldregenstr. 2, 4600 Wels
verkauf@autohaus-wimmer.com
wimmer.hyundai.at

Werkstatt: Tel.: 0 72 46 / 77 82
Au bei Sirfling 5, 4623 Gunskirchen
verkauf@autohaus-wimmer.com
wimmer.hyundai.at



Angebote gültig für Kaufverträge ab 01.01.2017 bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern solange der Vorrat reicht. *25 Jahre Bonus gültig für Tageszulassungen mit Erstzulassung im Jahr 2016. Bonus beinhaltet Hersteller- und Händlerbeteiligung. WKR: Bei Kauf eines Fahrzeugs im Rahmen dieser Aktion gibt es einen Satz Winterkomplettreder kostenlos dazu (Stahl- bzw. Alukomplettreder modellabhängig). ** Die Finanzierung ist ein Angebot der Denzel Leasing GmbH. 36 Monate Laufzeit, € 2.500,- Anzahlung, € 6.819,31 Restwert, 15.000 km p.a., Rechtsgeschäftsgebühr € 82,54, Bearbeitungsgebühr € 280,69, Bereitstellungsgebühr € 132,40, Bonitätsprüfungsgebühr € 90,-, effektiver Jahreszins 5,02%, Sollzinsen variabel 2,50%, Gesamtleasingbetrag € 11.153,09, Gesamtbetrag € 14.495,70. Alle Beträge inkl. MwSt. Verbrauch: 4,3 l - 4,8 l Benzin / 100 km, CO₂: 99 - 112 g/km. Symbolabbildung. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Lehrlingsausbildung neu aufgestellt: Stadt nimmt sechs Lehrlinge auf

Im Jahr 2016 wurde die Zeit genutzt, um die Lehrlingsausbildung auf neue Beine zu stellen.

Die Stadt Wels will die besten Kräfte ausbilden und bietet dafür auch entsprechende Konditionen, wie z.B. die Übernahme der Internatskosten während der Berufsschulzeit sowie die finanzielle Unterstützung bei der Teilnahme an internationalen Austauschprogrammen (z.B. Erasmus). Ausgeschrieben werden im Februar 2017 sechs Lehrstellen, und zwar in folgenden **vorwiegend manuellen Bereichen**:

- IT-Techniker
- Bautechnischer Zeichner
- Gärtner-Facharbeiter
- Straßenerhaltungsfachmann
- Koch
- Veranstaltungstechniker

Derzeit sind 15 Lehrlinge in den Bereichen Bürokauffrau, Koch, Gärtner-Facharbeiter, Straßenerhaltungsfachmann und Tierpfleger in Ausbildung. Großer Wert wird neben der Vermittlung des entsprechenden Fachwissens auch auf die **soziale Kompetenz** der jungen Menschen gelegt. Beispielsweise lernen die Lehrlinge in Seminaren, sich in bestimmten Situationen richtig zu verhalten (Umgangsformen, Social Media etc.) oder wie man in Teams optimal und effizient



Bei der Stadt Wels können junge Menschen unter anderem den Beruf eines Gärtner-Facharbeiters erlernen.

zusammenarbeitet. Künftig wird es für alle Lehrlinge einen internationalen Ausflug geben. Außerdem ist geplant, dass die städtischen Lehrlinge auch in privatwirtschaftlichen Bereichen Erfahrungen sammeln. Diesbezüglich wurden bereits Gespräche mit Kooperationspartnern aufgenommen, damit ein Teil der Lehre dort absolviert werden kann.

Angedacht ist darüber hinaus, dass besonders gute Lehrlinge als Belohnung für einen ausgezeichneten Lehrabschluss den Führerschein bezahlt bekommen.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Wir wollen als Magistrat zu den Besten gehören und daher auch die besten Lehrlinge für unseren Dienstleistungsbetrieb

ausbilden. Dazu gehört, dass wir den Lehrlingen außergewöhnliche Chancen und besondere Anreize bieten.“

„Mit der neuen Lehrlingsausbildung wird die Stadt Wels ein attraktiver Arbeitgeber für Jugendliche“, so **Jugendreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß**.



ABFLUG / DEPARTURE
FR 19 UHR ITALIENISCHER ABEND
SO 11 UHR CHAMPAGNERBRUNCH

Flughafen Linz, Reservierungen unter: 07221/745 45 - 23; Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/SkyGourmetLinz

Sky GOURMET
 RESTAURANT & EVENTLOCATION

lernquadrat
Macht einfach klüger.



Einladung zum Geburtstagsfest

**LernQuadrat wird 20 Jahre und Wels feiert
am Di, 7. Februar 2017 von 14:00 - 20:00 Uhr mit!**

An die Besucher/innen werden Gutscheine für
1 Intensivkurs Gratis-Nachhilfe in den Semester-
ferien in (M, D oder E) im Wert von EUR 226,-
verschenkt.

Offizielle Begrüßung um 17:00 Uhr
durch Bürgermeister Mag. Dr. Andreas Rabl
mit Buffet und festlicher Umrahmung.
Um Anmeldung wird gebeten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Alexandra Bauer

Abholung des Gutscheins bis 10.2.2017
von 14 bis 17 Uhr möglich.

**Am 7.2.
Gratis-Nachhilfe
im Wert von
EUR 226,-
holen!**



Alexandra Bauer

LernQuadrat Wels
Kaiser-Josef-Platz 10
4600 Wels
Tel: 07242 – 20 73 91
www.lernquadrat.at



**Gratulierten Inhaberin Romana Lehner (5.v.l.) zur Eröffnung der
„FUTTERwerkstatt“: Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Wirtschaftsstadt-
rat Peter Lehner, die Vizebürgermeister Christa Raggl-Mühlberger und
Gerhard Kroiß sowie Wels Marketing-Geschäftsführer Peter Jungreith-
mair (v.r.).**

Viele Neueröffnungen in der Welser Innenstadt

Auch in den vergangenen Wo-
chen gab es zahlreiche Neueröff-
nungen in der Welser Innenstadt.
So ist im ehemaligen „Thalia-
Haus“ das neue **Modekompe-
tenzzentrum der Marke „Be-
netton“** entstanden. Auf rund
420 Quadratmetern gibt es für
Damen und Kinder auf zwei Ver-
kaufsebenen ein flächendeckendes
Angebot der italienischen
Trendmarke.

Eine weitere Verstärkung des Mo-
desektors brachte die Eröffnung
der inhabergeführten Boutique
**„Quand – Mode mit Gewis-
sen“** am Standort Schmidtgasse
7. Auf rund 50 Quadratmetern
bietet Inhaberin Adelheid Neu-
meier-Binder sozial und ökolo-
gisch fair produzierte Business-
und Freizeitmode.

In der Bäckergasse 11 eröffnete
das Familienunternehmen Pla-
kolm e.U. auf rund 107 Quadrat-
metern mit **„Modern Times by**

Diadoro Plakolm“ den vierten
Standort für Schmuck und Uhren
in Oberösterreich.

Das kulinarische Angebot am
Welser Stadtplatz wurde kürz-
lich mit der Neueröffnung des
thailändischen **Spezialitäten-
Restaurants „Swami“** berei-
chert. Inhaber Gerhard Pfeiffer
und seine Lebensgefährtin bie-
ten auf rund 40 Quadratmetern
Gastraum eine umfassende Spei-
sekarte an frisch zubereiteten
Vor- und Hauptgerichten der
Thai-Küche.

Ebenfalls über eine Neueröffnung
freuen durften sich die tierischen
Vieneiner. Mit der **„FUTTERwerk-
statt“** in der Hamerlingstraße 8
eröffnete Inhaberin Romana Leh-
ner eine rund 150 Quadratmeter
große Geschäftsfläche mit einem
großen Sortiment an qualitativ
hochwertigem Tierfutter sowie
einer Ernährungsberatung für
Hunde und Katzen.

Die Amtsblatt Ausgabe 2/2017

erscheint am **Montag, 13. März 2017**

Freiwillige Feuerwehr zog Bilanz

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wels leistete im vergangenen Jahr 2046 (2015: 2233) Gesamteinsätze, das sind im Schnitt ca. 5,6 Einsätze pro Tag.

Hier eingerechnet sind auch die 61 (50) Brandsicherheitswachdienste, die für Veranstaltungen aller Art geleistet werden mussten und 881 Alarmierungen der Nachrichtenzentrale.

Die Anzahl der Interventionen (Alarmanfahrten) zu Brandalarmen und Technischen Hilfeleistungen selbst betrug 1104 (1284), das sind rund drei pro Tag. Diese Einsatzzahl gliedert sich in 503 Brandeinsätze und 601 technische Hilfeleistungen.

Bei diesen Einsätzen wurden 195 Menschen aus Notlagen gerettet. Auch 15 Tiere wurden bei diesen Einsätzen gerettet. Die



Im Beisein von Feuerwehrreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (2.v.r.) sowie seiner Vorgänger Stadtrat a.D. Fritz Altermüller, Stadtrat a.D. Georg Oberhaidinger, Vizebürgermeister a.D. Manfred Hochhauser (1.-3.v.l.), Stadtrat a.D. Alfred Klinghuber (3.v.r.) und Bürgermeister a.D. Karl Bregartner (1.v.r.) feierte Magistratsdirektor a.D. Dr. Alfred Zeilmayr (m.) seinen 80. Geburtstag. Zeilmayr war von 1973 bis 1993 Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Wels und zugleich Bezirksfeuerwehrkommandant des Bezirks Wels-Stadt.

geretteten Menschen waren in steckengebliebenen Liftanlagen eingeschlossen, nach Bränden und Unfällen verletzt beziehungsweise hilflos oder nach Verkehrs-

unfällen eingeklemmt. Bei den 503 Brandeinsätzen, ausgelöst durch 101 Notrufe und 402 Mal durch Brandmelder- und/oder Sprinkleranlagen, hat

es 130 Mal tatsächlich gebrannt. Etwas mehr als die Hälfte dieser Brände (66) wurde durch Brandmelder oder Sprinkler entdeckt und sehr rasch gemeldet.



Meinungen

Feuerwehrreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß:

„Auch 2016 war die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wels auf vorbildliche und vielfältige Weise für die Sicherheit der Bürger im Einsatz. Und das nicht selten in den Abend-, Nacht- und Wochenendstunden und unter Einsatz des eigenen Lebens. Als zuständiger Referent bedanke ich mich bei den Welsener Feuerwehrleuten herzlich für dieses Engagement und wünsche für das heurige Jahr alles Gute!“

Statement Branddirektor Ing. Franz Humer, MSc:

„Der vorbeugende Brandschutz und die Brandschutzaufklärung tragen Früchte. Mehr als die Hälfte aller Brände wurden durch Brandmelder entdeckt. Durch die rasche Entdeckung und durch die effiziente Intervention der Einsatzkräfte wurden größere Brände verhindert. Viele Brände wurden vor Eintreffen der Feuerwehr durch Betroffene beziehungsweise Anwesende gelöscht. Ein großer Erfolg der Brandschutzschulungen.“

VEREINT WUNSCH
UND WIRKLICHKEIT.
MIT BIS ZU € 2.500,- BONUS*

Mazda 3 2017



*Eintauschbonus in Höhe von € 1.500,- bei Kauf eines neuen Mazda3 und Eintausch Ihres Gebrauchtwagens. Bei Finanzierung über Mazda Finance zusätzlich € 1.000,- Finanzierungsbonus. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Aktionszeitraum: Vertragsabschluss bis 31. März 2017. Verbrauchswerte: 3,8-5,8 l/100 km, CO₂-Emissionen: 99-135 g/km. Symbolfoto.

BWS Autotreff

Mazda Verkauf & Service | 4600 Wels, Linzer Straße 244 | 07242/66081 | www.bws-autotreff.at

Welios: Besucherzuwachs im Jahr 2016



Das Welios Science Center verzeichnete im Jahr 2016 72.000 Gäste. Das sind um **20 Prozent mehr Besucher** gegenüber dem Vorjahr, in dem rund 60.000 Gäste gezählt wurden. Im Bereich der Schulen besuchten 17.000 Schüler das Mitmach-Museum. Das sind sieben Prozent der oberösterreichischen Schüler aller Schularten.

Im Freizeitbereich wurden Semester-, Oster-, und Sommerferienprogramme, zwei Sonderausstellungen sowie ein innovatives LEGO Education Innovation Studio (LEIS) umgesetzt. Weiters stand im Zuge der Langen Nacht der Forschung sowie in der langen Nacht im Mitmach-Museum ein kostenloses Zusatzprogramm

für die Besucher am Programm. Die Vortragsreihe mit dem neuen Namen „Tea Time - Science Talk“ erfreut sich ebenfalls steigender Beliebtheit. Auch 2017 werden diese Programmpunkte im Freizeitbereich wieder angeboten. Die nächste Sonderausstellung wird am Donnerstag, 4. Mai eröffnet und steht im Zeichen des weltberühmten Leonardo da Vinci. Seinen Forscher- und Entdeckergeist zeigt das Welios als Paradebeispiel, wie wichtig es ist, die Neugierde und den Eifer in unserer Gesellschaft und insbesondere der nächsten Generation zu fördern. Die Ausstellung wird mehr als 20 Exponate seiner Erfindungen zeigen, die selbst noch nach 500 Jahren begeistern.

Wels bietet auch 2017 sportliche Vielfalt



Nahezu alle traditionellen größten Welsener Sportveranstaltungen finden auch 2017 wieder statt. Spitzenreiter ist das Internationale Kirschblüten-Radrennen (Bild): Dieses geht am Sonntag, 2. April bereits in die 56. Auflage. Zum jeweils 45. Mal finden der Welscup (Ski alpin) sowie das Speedo-Meeting (Schwimmen, Samstag, 3. bis Sonntag, 4. Juni) statt. Insgesamt bieten in Wels **102 Vereine 67 Sportarten** an. Da-

mit liegt die Stadt bundesweit im Spitzenfeld. In insgesamt sieben Sportarten sind im Jahr 2017 Welsener Vereine jeweils in der Bundesliga vertreten: Nämlich ASKÖ Jumpin' Chickens Wels, WBC Wels, FSC Wels 08, ASKÖ HC Wels, LZ Multikraft Wels, PSV Wels Sektion Sportkegeln und Tischtennis-SPG Walter Wels. Großer Wert liegt auf der Förderung des Nachwuchses, was von der Stadt sehr unterstützt wird.

Wichtige Termine im Überblick

Ski alpin: **45. Welscup** Jänner bis März

Laufsport: **26. Internationaler Halbmarathon** Sonntag, 19. März

Radsport: **56. Kirschblütenrennen** Sonntag, 2. April

Schwimmen: **45. Speedo-Meeting** Samstag, 3. bis Sonntag, 4. Juni

Laufsport: **8. Businessrun** Freitag, 9. Juni

Tennis: **9. Future-Turnier** Freitag, 21. bis Samstag, 29. Juli

Radsport: **19. Innenstadt Kriterium** Mittwoch, 26. Juli

Stocksport: **Finale Champions League** Samstag, 30. September

Judo: **25. Internationales Colop-Masters** Sonntag, 15. Oktober

Laufsport: **12. Silvesterlauf** Sonntag, 31. Dezember

Welche Matratze braucht mein Körper?



Die mit dem Landes-Innovationspreis ausgezeichnete Proschlaf-Stützstempeltechnik macht die eigene Matratze zu einem orthopädisch wirksamen Instrument für effiziente Gesundheits-Vorsorge.

Viele Konsumenten hätten auf diese Frage gerne die richtige Antwort. Ein Forschungsprojekt aus dem Ärztezentrum AZS Salzburg (Institut Proschlaf) liefert sie: Kostenfreie Austestungen auf einem Liege-Simulator in allen autorisierten SchlafOptimal-Zentren ermitteln jene Matratze, die zum eigenen Körper passt.

Test am Liege-Simulator

Der Test ermittelt die zum eigenen Körperbau passende Betaausstattung. Er ist kostenfrei und unverbindlich und wird im Ärztehaus Linz vom Physiotherapeuten Ilyas Merl durchgeführt.

Mehr Sicherheit beim Matratzenkauf

Dem Liege-Simulator genügen 10 Minuten, um das eigene Körperprofil zu

erfassen und die richtige Matratze entstehen zu lassen. Die in ihr eingebauten Stützstempel (siehe Bild links) sorgen dafür, dass sie genau dort stützt, wo der Körper festen Halt braucht, und dass sie an anderen Stellen entsprechend nachgibt (z. B. an den Schultern).

Höhere Wirtschaftlichkeit für Konsumenten

Solche individuell angepassten Matra-

tzen kosten nicht mehr als herkömmliche Qualitätsprodukte. Durch eine im Kaufpreis enthaltene professionelle Nachbetreuung erhöht sich jedoch die Dauer ihres liege-orthopädischen Nutzens.

Fachzentrum für körpergerechte Matratzenanpassung (SchlafOptimal)
 Ärztehaus Linz, Prinz Eugen Str. 10b
 Anmeldung unter: 0732 - 94 70 70

www.schlafoptimal.at

Startschuss für Welser Veranstaltungen GmbH



Soll künftig eine Welser Veranstaltungen GmbH WEVA Welser **Kultur- und Veranstaltungsstätten verwalten und vermarkten**? Mit dieser Frage beschäftigt sich im ersten Halbjahr 2017 eine Projektgruppe.

Die WEVA soll bei einem bestehenden Unternehmen der Stadt angesiedelt sein und sich um die Stadthalle, die Minoriten, das

Stadttheater, den Sisi-Pavillon im Schlosspark Lichtenegg, den Burghof, den Arkadenhof am Stadtplatz 55, den Kornspeicher und das Open-Air-Gelände am Messegelände kümmern. Den Startschuss gaben Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer und Gemeinderat Markus Wiesinger bei einem Pressegespräch (alle im Bild v.r.).

Volkshilfe erhielt Büros im Quartier Gartenstadt

Mit den Projekten „Wohnen im Dialog“ und „Jugend im Dialog“ führt die Volkshilfe FMB GmbH in Abstimmung mit der Stadt Wels verschiedene Integrationsmaßnahmen in Wels durch. Um die **Zusammenarbeit** in diesem Bereich weiter zu **intensivieren**, wurden den zuständigen Mitarbeiterinnen der Volkshilfe nun Büroräumlichkeiten im Quartier Gartenstadt (Otto-Loewi-Straße 2) zur Verfügung gestellt.

„Durch die direkte räumliche Anbindung der beiden Projekte an das Quartier Gartenstadt - und die ebenfalls enge Koopera-

tion mit dem Quartier Noitzmühle - können ab sofort wertvolle Synergieeffekte erzielt werden. Besucher der städtischen Quartiere erhalten die Möglichkeit, die Angebote vor Ort kennenzulernen und auf kurzem Weg zu nutzen. Darüber hinaus leisten die Aktivitäten von ‚Wohnen im Dialog‘ und ‚Jugend im Dialog‘ einen wertvollen Beitrag zur Belebung der städtischen Quartiere“, erklären Integrationsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger.



Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (li.) und Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger (re.) überreichten den Mitarbeitern des Quartiers Gartenstadt und der Volkshilfe zum Einstand Brot und Salz.

Das Schuljahr positiv abschließen!

- ▲ **Begleitkurse während des Semesters**
Einstieg jederzeit, ohne Einschreibgebühr, ohne Bindungsfrist
- ▲ **Intensivkurse in allen Ferien**
- ▲ **Kleinstgruppen (2 bis 5 SchülerInnen)**
- ▲ **Einzelunterricht**

IFL NACHHILFE

Mag. Nina Lachmair
Mag. Dr. Raimund

Wels, Kaiser-Josef-Platz 36
Hotline 07242 350 999

www.ifl.at

RAUM FÜR TRÄUME

Massiv bauen mit Vertrauen!

GERSTL
Massivhaus
www.gerstl-massivhaus.at

Besuchen Sie uns in der Bauarena am Stand 360

Bauunternehmung Rudolf Gerstl KG Tel.: 07242 / 350 70, office@gerstl-massivhaus.at. Besuchen Sie unser Kundencenter im Gerstl Haus Wels, Pollheimerstraße 7, 4600 Wels

„Parkwächter Hans“ spendete für Tierpark



Bananen für die Primaten im Tiergarten gab es von Stelzhamerbund-Bezirksleiter Konsulent Johann Kaiser im Beisein der zuständigen Referentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber und Tierpfleger Dominic Weber (Bild).

Kaiser war im Vorjahr im Rahmenprogramm der Sonderausstellung

„Es grünt so grün“ im Stadtmuseum Wels-Burg in die Rolle eines literarischen Parkwächters geschlüpft und bei dieser Lesung spontan **Futtergeld** für die „immer hungrigen Affen“ erhalten. Die Guerezas, gehaubten Kapuziner und Bartaffen freuen sich nun über ihre – natürlich artgerechte – Zusatznahrung.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl mit Mag. Ewald Wolfram, dessen Gattin Dr. Marie-Christine Wolfram (mit Enkelin Clara Hauer), Tochter Mag. Veronique Wolfram und Stadtrat Peter Lehner (v.l.).

Silberne Verdienstmedaille für vielseitigen Apotheker

Neben der Leitung der Sternaapotheke in der Bahnhofstraße fand und findet **Mag. Ewald Wolfram** stets Zeit für vielseitige Aktivitäten. Für dieses langjährige Engagement überreichte ihm Bürgermeister Dr. Andreas Rabl die Verdienstmedaille der Stadt Wels in Silber. Der am 12.03.1951 in Wels geborene Geehrte spendierte 1976 in Wien zum Magister der Pharmazie und trat nach einem Aspirantenjahr in Klagenfurt in die elterliche Sternaapotheke ein.

Diese leitet er seit 1988 in dritter Generation. (Die vierte ist mit Tochter Mag. Veronique Wolfram ebenfalls bereits im Familienbetrieb tätig.) Als Apotheker nahm und nimmt sich Mag. Wolfram immer viel Zeit für die Anliegen seiner Kunden. Seinen Berufsstand vertritt er im Vorstand des österreichischen Apothekerverbandes und der Oberösterreichischen Apothekerkammer sowie als Delegierter in der Apothekerkammer und der Pharmazeutischen Gehaltskasse für Österreich.

In jungen Jahren stand Mag. Wolfram der Jungen Wirtschaft Wels als Stadt- und Bezirksvorsitzender vor. Ein besonderes Anliegen war ihm stets „seine“ Bahnhofstraße: In den 1990er-Jahren machte er sich als Obmann der dort ansässigen Kaufleute um die Neugestaltung des Straßenzuges verdient. Dem Tourismusverband Wels war er seit 1998 als Vorsitzender, dann als Vorstandsmit-

glied und zuletzt als Rechnungsprüfer verbunden.

Nach wie vor breit gestreut ist das gesellschaftliche Engagement des ausgezeichneten Apothekers: Er ist Vorstandsmitglied des Verschönerungsvereines und der Hospizbewegung sowie Mitglied des Rotary Club Wels Burg.



LIWEST
Wir machen mobil.

LIWEST MACHT MOBIL!

Holen Sie sich die LIWEST SIM-Karte für Ihr Handy und legen Sie sofort los!

Infos und Bestellung: 0677 6003 9424 oder liwest-mobil.at

ALLE
TARIFE
MIT LTE



HANDY-TARIFE

ab

4,90

€/Monat*

OHNE
BINDUNG

*100 Minuten, 100 SMS und 1000 Megabyte
Produkt der LIW Telekom und Servus GmbH

Mit Selbst-Bewusstsein
fit für die Zukunft

MEMORY

Kompetenzzentrum für
Lerntherapie

geeignet für Kinder und Jugendliche mit:

- Lese- u. Rechtschreibschwäche
- ADS mit u. ohne Hyperaktivität
- Rechenschwäche/Dyskalkulie
- Schul- und Prüfungsängsten
- Wahrnehmungsstörungen
- Konzentrationsstörungen
- Entwicklungsverzögerungen
- Motivationsproblemen
- unstrukturierten Arbeitsweisen
- Lernblockaden
- überhöhten Medienkonsum

Mag.^a Marion Humer
Anzengruberstraße 6/2, 4600 Wels
0660 2188107
www.memory-lerntherapie-wels.at

Sportehrenzeichen für Judo-Aufsteiger

Ein 22-jähriger Welser ist Österreichs Judo-Aufsteiger des Jahres 2016: Auf Grund seiner herausragenden Erfolge erhielt **Kimran Borchashvili** von Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß das Sportehrenzeichen der Stadt Wels in Gold. Der in Tschetschenien geborene Geehrte trat im Alter von elf Jahren dem Judo-Leistungszentrum Multikraft Wels bei.

Im Herbst 2015 erhielt der ehrgeizige Judoka die österreichische Staatsbürgerschaft. Seither ist er

bei Staatsmeisterschaften und im Nationalteam startberechtigt. In Wien sicherte sich Borchashvili auf Anhieb die Staatsmeisterkrone 2016 in der Klasse bis 60 Kilogramm. In der abgelaufenen Saison der 1. Männer-Bundesliga war er mit 13 Siegen und nur einer knappen Niederlage Österreichs erfolgreichster Kämpfer. Auch international ließ er 2016 aufhorchen: Er errang Gold und Silber im Europacup sowie Platz fünf bei der U23-Europameisterschaft in Tel Aviv (Israel).



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl sowie Mag. Leo Ludick mit Gattin Christine (v.l.).

Auszeichnung für Welser Naturwissenschaftler

Weit über die Stadtgrenzen hinaus ist **Mag. Leo Ludick** für die spannende Vermittlung naturwissenschaftlicher Phänomene bekannt. Als Dank und Anerkennung erhielt er von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl die Verdienstmedaille der Stadt Wels in Silber (Bild). Generationen von ehemaligen Schülern der Bundesrealgymnasien Anton-Bruckner-Straße (1971 bis 1992) und Wallererstraße (1992 bis 2010) haben ihn als engagierten Pädagogen in

den Fächern Physik, Mathematik und Chemie in Erinnerung. Dem „Wallerergym“ stand der Autor eines vierbändigen Physik-Schul-Lehrbuchs auch als Direktor vor. Ein Mann der ersten Stunde war Mag. Ludick beim Welios. Er war maßgeblich daran beteiligt, dass das Mitmach-Museum für Naturwissenschaft und Technik in Wels errichtet wurde. Bis heute ist er dem Haus als Kurator von Sonderausstellungen und pädagogischer Berater verbunden.



Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Kimran Borchashvili sowie Obmann Hans-Peter Fellner und Funktionär Manfred Rumpf (beide Multikraft Wels, alle v.l.).

Gute Noten - 28 Jahre Erfahrung

Schülerhilfe!

- Individuelle Betreuung
- Motivierte Nachhilfelehrer
- ISO-zertifiziert

WELS Kaiser-Josefplatz 41
Telefon: 07242 44007
www.schuelerhilfe.at/wels



Pappas und Silbergasser in Gunskirchen: First Class für Mercedes-Benz und smart

Mercedes-Benz ist wieder die weltweite Nummer 1 unter den Premiummarken. Mit dem Pappas Vertriebsteam und dem Service von Silbergasser in Gunskirchen können auch Sie Teil der Erfolgsgeschichte werden und sich Ihren Traum von einem Mercedes-Benz oder eines smart erfüllen. Dabei ist der Einstieg in die Sternenwelt günstiger als viele glauben, z.B. die A-Klasse ab 69,- Euro im Leasing pro Monat.

Wir versprechen Ihnen höchste Kundenorientierung vom ersten Beratungsgespräch an. **Vereinbaren Sie noch heute Ihren Probefahrtstermin** bei Frau Gerlinde Huemer (Information, Telefon 07246/200 20-80, E-Mail: gerlinde.huemer@pappas.at) bzw. Ihr Beratungsgespräch mit den Verkaufsberatern Mario Kubicka (Vans), Dieter Huber (Pkw), Christopher Heinz (Pkw) und Peter Holzinger (Pkw). www.pappas.at

Kurzmeldungen

Parks in Albrechtstraße und Eibenstraße mit mehr Pep

In der Sitzung am Montag, 19. Dezember sprach sich der Gemeinderat einstimmig für die Attraktivierung von zwei Parkanlagen aus: Eine Disc-Golf-Spielstätte und neue Ballspielmöglichkeiten bekommt der

Park in der Albrechtstraße. Die Anlage in der Eibenstraße wird zu einem Stadtteilpark für alle Altersgruppen. Die Kosten für die aufgepeppten Parkanlagen betragen insgesamt 80.000 Euro.

Neues Studentenheim: Bau schreitet zügig voran

Planmäßig verlaufen die Bauarbeiten für ein neues Studentenwohnheim in der Obermüllnerstraße. Der Neubau, der durch die Lawog errichtet wird, sieht 100 Wohnungsplätze (52 Einzelzimmer sowie 16 Wohngruppen mit jeweils drei Einzelzimmern) und ein Parkdeck im Untergeschoss mit 30 Stellplätzen vor. Nach der für Ende

August geplanten Fertigstellung wird das Gebäude dem Heimbauverein als Generalmieter übergeben. „Die Zimmer können im September – und somit rechtzeitig vor Beginn des neuen Studienjahres – von den Studierenden bezogen werden“, freut sich Wohnungsreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger.

Geburtstagskind erhielt Patenschaft für Ziege



Über ein Geschenk der besonderen Art durfte sich kürzlich Marianne Gebesmair (im Bild r.) freuen: Sie erhielt von ihrer Familie zum runden Geburtstag eine Patenschaft für eine Zwergziege des Welser Tiergartens geschenkt. Im Beisein von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Tiergartenreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber und dem Obmann des Vereins

der Freunde des Welser Tiergartens Kommerzialrat Gerhard Weiß wurde die Urkunde an die Zwergziegen-Patin überreicht. Wer ebenfalls eine **Patenschaft** für eines der Tiere des Welser Tiergartens übernehmen möchte, erhält direkt im Tiergarten sowie am Garten-Telefon der Stadtgärtnerei +43 7242 235 9310 nähere Informationen.

DER NEUE FORD KUGA

Dein bester Freund für jedes Abenteuer. Survival-Camp oder Nobelitaliener? Der neue Ford Kuga steht bereit! Sein intelligenter Allradantrieb bringt Dich überall hin, und in der Stadt macht er ebenso eine gute Figur wie vor der Almhütte. Und bei den vielen Ausstattungsvarianten findest Du genau den Kuga, der am besten zu Dir passt. **Der neue Ford Kuga. Ab sofort erhältlich.**

JETZT AB
€19.500,-¹⁾



Motormobil

Paul Hahn Str. 2 - 4614 Marchtrenk
07243/52225 - info@ford-motormobil.at

Riehs

Mitterhoferstr. 6 - 4600 Wels
07242/47462 - info@ford-riehs.at

Ford KUGA Kraftstoffverbr. ges. 4,4 - 7,4 l / 100 km, CO₂-Emission 115 - 171 g / km. Symbolfoto | * Beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km. 1) Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung, Modellbonus, Innovationsprämie, gültig bei Finanzierung über die Ford Bank) inkl. USt., NoVA und 5 Jahre Garantie. Nähere Informationen auf www.ford.at. Freibleibendes Angebot.

5 JAHRE GARANTIE

Eska Wels: Führungsriege wurde wiedergewählt



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß gratulierten kürzlich der Führungsriege des Skiklubs Eska Wels zur erfolgreichen Wiederwahl. Obmann Hans Doppelbauer, sein Stellvertreter und sportlicher Leiter Reinhard Lauterbach und Kassier Norbert Steinböck leiten für

weitere zwei Jahre die Geschicke des erfolgreichen Welser Sportvereins.

Im Bild Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Obmann Hans Doppelbauer, Obmann-Stellvertreter Reinhard Lauterbach, Kassier Norbert Steinböck und Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (v.l.).

Treppenlift und 5400 Euro gespendet

Martin und Evelyn Bödecker (Gasthaus zur Linde) spendeten einen nicht mehr benötigten Treppenlift an die Welser Familie Staudinger, deren Tochter am Lennox Gasteaud Syndrom (besonders schwere Form der Epilepsie) leidet. Um die erforderlichen Auf- und Abbauarbeiten sowie die Wartung des Liftes finanzieren zu können, wurde in

Abstimmung mit Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger nach **Sponsoren** gesucht. Auf diese Weise konnten die benötigten 5400 Euro von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, dem Ring freier Jugend Wels und dem Serviceclub Roundtable zur Verfügung gestellt werden.



Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Martin Bödecker (Gasthaus zur Linde), Carina Staudinger mit Tochter Kerstin, Gemeinderat Ralph Schäfer und Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (v.l.).

Mietervereinigung

Sprechttag: Wels, Bahnhofstr. 22, Di 08:00 bis 12:00 Uhr, Tel. +43 7242 462 53, E-Mail: Mietervereinigung.wels@aon.at

Kurzmeldungen



Reges Interesse am Bildungsinformationstag

Beim Bildungsinformationstag (kurz B.I.T.) Mitte Dezember in der Stadthalle präsentierten sich die Welser Neuen Mittelschulen und Gymnasien den Besuchern. Der heuer erstmals durchge-

führte gemeinsame Auftritt der Neuen Mittelschulen stand dabei unter dem Motto „Eine Schule für alle“ und fand großen Anklang bei den Besuchern.



Unterstützung für Schulwegpolizei

Eine wichtige Rolle bei der Sicherung der Welser Schulwege spielt - neben Polizisten, Zivil-dienern und Schülerlotsen - die freiwillige Schulwegpolizei. Sie erhielt mit Unterstützung der eww Gruppe Uniformjacken (Bild) und startet mit mittler-

weile 81 Freiwilligen neu durch. Zusätzliche Mitglieder werden immer gesucht: Auskünfte gibt es unter Tel. +43 676 928 92 94 bei Ernst Plamberger oder bei der Magistrats-Dienststelle Verkehrsrecht unter Tel. +43 7242 235-5940.



Wels - Stilvolle Villa aus der Jahrhundertwende

Objekt Nr. 160398 WFL: 202 m²
KP: € 495.000,- GFL: 543 m²



Wels - Lichtdurchflutete Architekturvilla

Objekt Nr. 160414 WFL: 233 m²
KP: auf Anfrage GFL: 1.454 m²

Realbüro WIMMER

Aus Freude an der Immobilie

Wimmer Realitäten GmbH
Pfarrgasse 28, A-4600 Wels
T: 07242 219 003

Maria Wimmer
0664 844 20 02

maria.wimmer@wimmer-real.at

www.wimmer-real.at



Wels und Umgebung
Wir suchen dringend Einfamilienhäuser in Wels und Umgebung.



Kurzmeldungen

Bis zu 400 neue Arbeitsplätze durch Firmenweiterung

Einen für den Wirtschaftsstandort Wels erfreulichen Beschluss fasste der Welser Gemeinderat am Montag, 19. Dezember: Durch eine Änderung des Bebauungsplanes erhält das Welser Unternehmen XXXLutz die

Möglichkeit, seine in der Römerstraße gelegene Bürozentrale zu erweitern. Durch das Bauvorhaben können bis zu 400 neue Arbeitsplätze im Stadtgebiet von Wels geschaffen werden.

Erster Frauenbericht der Stadt Wels

Ende 2014 hatte die Stadt Wels die beiden Forscherinnen Dr. Birgit Buchinger und Mag. Nicole Schaffer mit der Erstellung eines Frauenberichtes beauftragt. Dieser wurde Ende 2016 von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber bei einem Pressegespräch präsentiert.

Der Bericht erfasst mittels genauer Daten und Fakten die Lebenssituation der Welserinnen und beleuchtet auf 256 Seiten das Geschlechterverhältnis in der Stadt aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Der gesamte Text ist unter www.wels.gv.at > **Politik, Service, Verwaltung** > **Wels in Zahlen** ersichtlich.

Wechsel im WBA-Aufsichtsrat

Über Vorschlag von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl nominierte der Welser Stadtsenat einstimmig am Dienstag, 20. Dezember Mag. Elisabeth Engelbrechtsmüller-Strauß (Bild) für den Aufsichtsrat der Wels Betriebsansiedlungs-GmbH. Die Geschäftsführerin der Firma Fronius International GmbH folgte ab 1. Jänner Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, die ihr Mandat zurückgelegt hat, nach. Neben Mag. Engelbrechtsmüller-Strauß sind



weiterhin Christian Kittenbauer, Dr. Martin Oberndorfer und Andrea Fuchsberger im Aufsichtsrat der WBA vertreten.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Alexandra Marszycki (Schriftführerin), Dr. Isolde Reichel (Obfrau), Christa Bachinger (Vize-Obfrau) und Gudrun Klinghuber (Kassierin, alle v.l.).

Goldhauben zu Besuch bei Bürgermeister Dr. Rabl

Der neue Vorstand der Goldhaubengruppe Wels absolvierte kürzlich einen Antrittsbesuch bei Bürgermeister Dr. Andreas Rabl. Mit frischem Elan geht es ins neue Jahr, seit Anfang Februar treffen sich die Frauen jeden ersten Mittwoch im Monat zur monatlichen Zusammenkunft im Brauchtumszentrum Herminen-

hof. Am Samstag, 22. April lädt die Goldhaubengruppe im Zuge des „Monats für Respekt und Toleranz“ zum Tag der offenen Tür, inklusive Anprobe für alle Frauen und Mädchen.

Informationen finden Interessierte unter wels.goldhauben.org und auf der Facebook-Gruppe **Goldhaubengruppe Wels**.

OÖ. Zivilinvalidenverband Bezirksgruppe Wels

Sprechstunden: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 09:30 bis 12:00 Uhr, für Berufstätige zusätzlich jeden 2. Montag im Monat von 17:00 bis 18:30 Uhr, in der Knorrstraße 24.

Nächster Stammtisch:

Donnerstag, 2. März, 14:00 Uhr

Haus für Senioren in Wels, Dr.-Schauer-Straße 5,

Tel. +43 7242 514 94, E-Mail: zivilinvalidenverband.oe@liwest.at



BLUMEN & PFLANZEN

Inh. Michael Stieglbauer
Melanstraße 14, 4600 Wels
Tel. 0664/88 45 37 65

VERKAUFSSTART
ab 28. Februar

Beet- und Balkonpflanzen
Gemüse und Kräuter

Jeden Di. und Fr. von 8.00 – 18.00 Uhr
Sa. von 8.00 – 13.00 Uhr

(Standort: Melanstraße 14, Industriegebiet Wels)

Friedhof - Tarife 2017

Beschluss des Gemeinderates vom 16.12.2004 in der Fassung der 1. Novelle vom 02.07.2007 mit eingearbeiteter Wertsicherung für das Jahr 2017

I. Grabstellen-(Erneuerungs-) Entgelt

Für den Erwerb bzw. die Erneuerung des zehnjährigen Gebrauchsrechtes ist je nach Typus der Grabstätte zu entrichten: Euro

1. Grüfte:

Bogenhallengruft 3.151,00
Wandgrab zur gruftartigen Ausmauerung 2.645,00

2. Wandgräber:

einteilig 1.131,00
zweiteilig 2.263,00
dreiteilig 3.395,00

3. Familiengräber:

einteilig 572,00
zweiteilig 1.146,00
dreiteilig 1.717,00
einteilig (Gartenfriedhof) 709,00
zweiteilig (Gartenfriedhof) 1.417,00
dreiteilig (Gartenfriedhof) 2.127,00

4. Urnengräber:

Wandnische Halbkreis, Wandnische Quadrat, Denkmalgrabstätte 364,00
Erdgrab 230,00

5. Einzelgräber 265,00

6. Kindergräber 58,00

7. Gräber für Angehörige von in Wels tätigen Orden 177,00

8. Sozialhilfegräber 29,00

9. Reservegruft pro angefangenem Jahr 402,00

10. Urnenwandnische mit Schrifttafel 554,00

Eine freie Standortwahl ist nur bei den unter Z 1 bis 4 aufgezählten Grabstätten möglich, abhängig jedoch von der jeweiligen Verfügbarkeit.

Das Gebrauchsrecht ist jedenfalls auf die Dauer von zehn Jahren zu erwerben, kann jedoch im Voraus auch für ein Vielfaches von 10 Jahren (20 oder 30 Jahre etc.) bei entsprechender Vervielfachung der o.a. Tarife erworben bzw. verlängert werden.

In begründeten Ausnahmefällen kann eine Verlängerung des Gebrauchsrechtes auf fünf Jahre oder weniger erfolgen. Dies ist aber nur bei einer Verlängerung ohne Beisetzung möglich.

Findet bei einer Grabstätte innerhalb des zehnjährigen Gebrauchszeitraumes eine Beisetzung statt, so ist das Gebrauchsrecht wieder auf die Dauer von zehn Jahren zu erwerben bzw. zu verlängern, um die vorgeschriebene Ruhezeit zu gewährleisten. Bereits geleistete Zahlungen werden dabei angerechnet.

II. Beisetzungsentgelt

Je nach Typus der Grabstätte bzw. Art der Beisetzung ist zu entrichten:

Bogenhallengruft, Wandgrab zur gruftartigen Ausmauerung, Reservegruft, Wandgrab, Familiengrab 368,00

Grab für Angehörige von in Wels tätigen Orden 199,00

Reihengrab 218,00

Kindergrab 60,00

Sozialhilfegrab 25,00

Beilegung 32,00

Urnenbeisetzung 60,00

Friedhofstor wurde restauriert



In neuem Glanz erstrahlt seit Kurzem das schmiedeeiserne Tor beim Haupteingang des Welscher Friedhofes. In unzähligen Stunden an Handarbeit restaurierte das darauf spezialisierte Schmiede-Unternehmen Schmidberger aus Molln das Eingangstor aus dem Jahre 1887. Die Firma beseitigte alle Schäden und befreite das Tor vom Rost.

„Als zuständige Referentin war es mir wichtig, dieses geschichtsträchtige Eingangstor nicht durch ein neues zu ersetzen, sondern dieses zu erhalten. Der Welscher Friedhof hat nun wieder einen würdigen Haupteingangsbereich“, so **Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger** beim Lokalausgleich mit Abteilungsleiter Dr. Erwin Kröpl (Bild).

Förderunterricht: Mehr Mittel für Welscher Schulen

Zwölf Welscher Volksschulen und Neue Mittelschulen (NMS) erhalten ab heuer mehr Geld für Sprachförderung und Schulsozialarbeit vom Bund. Bildungsministerin Sonja Hammerschmid stellt Pflichtschulen mit besonderen Herausforderungen über einen „Chancenindex“ zusätzlich Mittel für Förderunterricht im Ausmaß von 7,7 bis 18,7 Stunden pro Woche und zwei bis 15 Wochenstunden für Schulsozialarbeit zur Verfügung. Durch diese gezielte Mittelvergabe kann an Standorten mit einem hohen Anteil von Kindern mit unzureichenden Deutschkenntnissen

oder einem schwierigen sozialen Umfeld die Unterrichts- und Betreuungssituation für alle verbessert werden. Diese zusätzlichen Mittel werden nicht aus dem normalen Schulbudget, sondern aus einem speziellen Integrationstopf finanziert. In Wels profitieren am meisten davon Schulen in der Vogelweide, in Lichtenegg, in der Pernau, Stadtmitte und Neustadt. „Für Schulstandorte in Stadtteilen mit besonderen sozialen Herausforderungen ist diese aufgabenorientierte Mittelzuweisung eine große Chance“, betont Bildungsreferent **Stadtrat Johann Reindl-Schwaighofer**.

OÖ Haus- und Grundbesitzerbund

Bezirk Wels und Umgebung

Interessensvertretung der privaten Haus-, Wohnungs- und Grundbesitzer

Kaiser Josef Platz 47, Tel. +43 7242 293 61

E-Mail: hausbesitzerbund.wels@aon.at

Sprechtag: Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Amtliche Kundmachungen

Magistrat der Stadt Wels
BZ-BauR-5005-2015

Flächenwidmungsplan
für die Stadt Wels Nr. 5/2015
Änderung Nr. 5

Der rechtskräftige Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels wurde wie folgt geändert:

Änderung Nr. 5: Umwidmung im Gebiet Waidhausenstraße, Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, für den Bereich des Grundstückes Nr. 1598/1 von derzeit Eingeschränktes gemischtes Baugebiet MB, Wohnobjekte mit Ausnahme von Betriebswohnungen unzulässig auf Sondergebiet des Baulandes - Großkino.

Weiters erfolgt eine Umwidmung im Bereich des Grundstückes Nr. Tfl. 1596/2, Katastralgemeinde Lichtenegg, von derzeit Gebiet für Geschäftsbauten ohne Lebens- und Genussmittel (Fachmärkte) mit einer max. Gesamtverkaufsfläche von 1.550 m² (GF), sowie Eingeschränktes gemischtes Baugebiet MB auf Sondergebiet des Baulandes - Großkino und im Bereich des Grundstückes Nr. Tfl. 1577/1, Katastralgemeinde Lichtenegg, von derzeit Gebiet für Geschäftsbauten ohne Lebens- und Genussmittel (Fachmärkte) mit einer max. Gesamtverkaufsfläche von 1.550 m² (GF) sowie Eingeschränktes gemischtes Baugebiet MB auf Betriebsbaugebiet. Diese Änderung wurde in der Zeit vom 27.10.2016 bis 10.11.2016 öffentlich kundgemacht und hat am 28.10.2016 Rechtswirksamkeit erlangt. Der genannte Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels
BZ-BauR-6004-2016

Bebauungsplan Nr. 110/1.13
(Stadtteil: Innenstadt)
für die Stadt Wels

Der Bauungsplan Nr. 110/1.13

für ein Teilgebiet der Katastralgemeinde 51242 Wels, im Gebiet Fischergasse Nr. 3 und 5, wurde in der Zeit vom 08.11.2016 bis einschließlich 22.11.2016 öffentlich kundgemacht und hat am 09.11.2016 Rechtswirksamkeit erlangt. Der Bauungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels
BZ-BauR-6024-2015

Bebauungsplan Nr. 403/2.6
(Stadtteil: Neustadt)
für die Stadt Wels

Der Bauungsplan Nr. 403/2.6 für ein Teilgebiet der Katastralgemeinde 51242 Wels, im Gebiet Friedhofstraße – Hofmannsthalstraße – Kafkastraße – Stifterstraße – Eschenbachstraße – Lammerdingstraße – Innviertler Straße (B137), wurde in der Zeit vom 16.11.2016 bis einschließlich 30.11.2016 öffentlich kundgemacht und hat am 17.11.2016 Rechtswirksamkeit erlangt. Der Bauungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels
BZ-BauR-5007-2015

Flächenwidmungsplan
für die Stadt Wels Nr. 5/2015
Änderung Nr. 1
Örtliches Entwicklungskonzept
Nr. 2/2015
(Änderung Nr. 2)

Der rechtskräftige Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels wurde wie folgt geändert:

Änderung Nr. 1: Umwidmung im Gebiet Friedhofstraße, für den Bereich des Grundstückes Nr. Tfl. 1412/1, Katastralgemeinde 51242 Wels, von derzeit Grün-

land-Land- und Forstwirtschaft, sowie Erholungsfläche-Park auf eingeschränktes gemischtes Baugebiet MB, Wohnobjekte mit Ausnahme von Betriebswohnungen unzulässig, sowie Grünland-Trenngrün.

Weiters erfolgt eine Umwidmung im Bereich des Grundstückes Nr. Tfl. 1412/6, Katastralgemeinde Wels, von derzeit Grünland-Land- und Forstwirtschaft auf Betriebsbaugebiet, eingeschränktes gemischtes Baugebiet MB, Wohnobjekte mit Ausnahme von Betriebswohnungen unzulässig, sowie Grünland-Trenngrün.

Mit der Änderung Nr. 2 wird die Konformität zu den plangrafischen Aussagen des Örtlichen Entwicklungskonzeptes hergestellt.

Diese Änderung wurde in der Zeit vom 16.11.2016 bis 30.11.2016 öffentlich kundgemacht und hat am 17.11.2016 Rechtswirksamkeit erlangt. Der genannte Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock, zur Einsichtnah-

me für jedermann auf.

Magistrat der Stadt Wels
BZ-BauR-6007-2016

Bebauungsplan Nr. 408/F.1
(Stadtteil: Neustadt)
für die Stadt Wels

Der Bauungsplan Nr. 408/F.1 für ein Teilgebiet der Katastralgemeinde 51242 Wels, im Gebiet Römerstraße – östliche Grundstücksgrenze der Parzelle Nr. 1213/1 – Rot-Kreuz-Straße – südliche Grundstücksgrenze der Parzelle Nr. 1209/6 – westliche Grundstücksgrenzen der Parzellen Nr. 1209/6, 1212/5 und 1212/6, wurde in der Zeit vom 20.12.2016 bis einschließlich 03.01.2017 öffentlich kundgemacht und hat am 21.12.2016 Rechtswirksamkeit erlangt. Der Bauungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock zur Einsichtnahme für jedermann auf.



BESTATTUNG DER STADT WELS GMBH

Wenn Sie uns brauchen

**... sind wir, wie gewohnt, in unseren
Bürräumen am Stadtplatz 20
gegenüber der Stadtpfarrkirche,
beim Eingang zum Burggarten
für Sie da!**



**4600 Wels, Stadtplatz 20
Telefon 0 72 42 / 47 0 64
office@bestattung-wels.at
www.bestattung-wels.at**

Unsere Trauerfeiertermine auch auf unserer Homepage!

Geburten

05.12. Düzci Eren; 07.12. Shabani Adile; 08.12. Pflügl Anton; 11.12. Mariacher, Theodor Nikolaus; 13.12. Kollar Lucas Prem; 13.12. Weber Johanna Viktoria; 17.12. Hesse Leni Amalia; 19.12. Fischer Andreas Alfred; 27.12. Michalik Benjamin Stefan; 01.01. Jakovljević Nicolas; 08.01. Fazliu Hana; 10.01. Bilgiç Elif;

Hochzeiten

09.12. Crnković Slavko, Petrica Ivanka, beide Wels; 09.12. Selmani Zemri, Astecker Martina Margareta, beide Vorchdorf; 10.12. Fellingner Oliver Gerhard, Pflüglmeier Elke, beide Wels; 10.12. Rushiti Me-fat, Linz, Dželjadini Arjeta, Wels; 17.12. Joo Zsolt, Červíková Ivana, beide Wels; 23.12. Grünbeck Mathias Siegfried, Freundlinger Marie, beide Wels; 28.12. Grabmeir Harald, Achleitner Elfriede, beide Oftring; 28.12. Kranzl Hans Peter, Wölflingseder Elke Ria, beide Oftring; 28.12. Ziegler Erich Hans, Ovchinnikova Elena, beide Marchtrenk; 07.01. Lazić Bojan, Dujmić Dijana, beide Wels; 07.01. Marinčić Danijel, Ladani Nataliya, beide Wels; 07.01. Sadat Sayed Ekram, Sadat Nahid, beide Wels; 07.01. Seçkin Emrehan, İleri Zirve, beide Wels; 17.01. Keskin Mehmet, Merkez Efendi, Çetin Seher, Marchtrenk; 18.01. Vučanović Marinko, Banja Lukam, Kojić Mirjana, Wels;

Todesfälle

Kaltenberger Maria, Dr. Schauerstraße 5, geb. 07.01.1928; Knasmüller Maria, geb. 24.01.1939; Reinhart Hubert, Zeileisstraße 6b, geb. 06.08.1923; Baldinger Ernst, Vogelweiderstraße 169, geb. 01.07.1933; Voglhuber Gerhard, Altdorferstraße 4, geb. 13.03.1942; Humer Theresia, Flurgasse 40, geb. 31.08.1922; Polach Irmtraud, Siebenbürgerstraße 7, geb. 23.07.1922; Gugler Maria, Linzer Straße 65, geb. 29.07.1921; Bruckner Leopoldine, Dragonerstraße 44, geb. 19.10.1926; Standfest Walter, Schmierndorferstraße 50, geb. 23.04.1936; Anzengruber Josef, Straubinger Straße 20, geb. 15.4.1937; Dobretsberger Elfriede, Kolpingstraße 11, geb. 29.07.1930; Sterner Hildegard, Flurgasse 40, geb. 08.09.1924; Trompeter Manfred, Kalkofenstraße 38, geb. 30.01.1947; Margareta Keplinger, Oberfeldstraße 52, geb. 02.03.1921; Hauser SR. Eucharista Rosina, Grieskirchner Straße 42, geb. 27.12.1922; Radinger Annemarie, Lindenstraße 22, geb. 14.09.1944; Topf Mathilde, Dr.-Schauer-Straße 5, geb. 20.05.1934; Keck Gertrude, Dr.-Schauer-Straße 5, geb. 16.08.1922; Obermayr Hildegard, Flurgasse 40, geb. 19.01.1934; Riezinger Franziska, Pfaffendorf 25, 4632 Pichl b. Wels, geb. 22.02.1924; Steindlberger Alois, Robert-Koch-Straße 38, geb. 26.04.1923; Haidler Wilhelm, Holterstraße 1, geb. 16.03.1951; Franz Kreuz, Angerstraße 31, geb. 05.11.1933; Gorbaniuk Helene, Magazinstraße 5, geb. 04.06.1929; Lehnhard Helmut, Traunaustraße 19, geb. 06.10.1942; Lamplmayr Leopold, Dragonerstraße 44, geb. 22.03.1951; Baier Hermine, Oberfeldstraße 52, geb. 19.11.1925; Stefely Elfriede, A.-Schweitzer-Straße 66, geb. 13.10.1945; Spannlang Robert, Traungasse 8, geb. 02.02.1948; Hemetsberger Gerwald Josef, Föhrenstraße 19, geb. 26.03.1934; Weinberger Konrad, Flurgasse 7, geb. 13.02.1962; Parzer Franz Johann, Flurgasse 40, geb. 26.01.1944; Mann Dr. Herbert, Bittnerstraße 2, geb. 11.09.1926; Gigelleitner Erika, Donauschwabenstraße 1, geb. 22.03.1956; Lachner Ella, Heimstättenring 48/15, geb. 10.03.1949; Buchegger Gustav, Herderstraße 46, geb. 30.08.1945; Winter Heinz, Enzianstraße 14, geb. 31.01.1952; Karl Leitner, Salzburger Straße 167, geb. 13.08.1954; Hackl Josef, Grünbachstraße 14a, geb. 23.06.1932; Steinhuber Pauline, Franz-Peyerl-Straße 11, 5082 Grödig, geb. 28.03.1920; Gruber Berta, Herrengasse 3a, geb. 11.07.1917; Beismann Anna, Herrengasse 12, geb. 14.07.1925; Stöger Lucia, Albrechtstraße 19, geb. 28.11.1923; Weidlich Marianne, Flurgasse 40, geb. 17.4.1925; Klug Gerlinde, Föhrenstraße 19, geb. 05.07.1931; Filipis Jakob, Puchberger Straße 44, geb. 29.10.1930; Kostic Hafize, Ebenhochstraße 15, geb. 18.10.1961; Oberroithmaier Karl, Robert-Koch-Straße 56, geb. 26.01.1925; Karl Otto, Rablstraße 27, geb. 22.01.1925; Crnković Filimina, Eschenbachstraße 27, geb. 10.03.1954; Engl Günther, Swietenstraße 26, geb. 26.05.1936; Koller Hubert, Hölzlstraße 1, geb. 09.04.1942; Wellinger Stefanie, Billrothstraße 91, geb. 23.12.1924;

Einladung zum Gemeinderat

Der Gemeinderat der Stadt Wels lädt alle Welserrinnen und Welsler herzlich ein, an der am

Montag, 13. März um 15 Uhr in der Stadthalle
stattfindenden

12. Sitzung des Gemeinderates
teilzunehmen.

Nehmen Sie die Einladung des Gemeinderates der Stadt Wels an und dokumentieren Sie damit ihr Interesse an den aktuellen kommunalpolitischen Entscheidungen in der Stadt Wels.

Die Sitzung wird im Internet (www.wels.gv.at) übertragen.



Brennstoffvorrat anlegen!

Der Winter ist da und der Wunsch nach wohliger Wärme steigt. Ein Holzofen ist während der Heizsaison ein zusätzlicher angenehmer Wärmespender. Die Firma Austaller Brennstoffe GmbH bietet jetzt trockenes Buchenbrennholz, Holzbrikett und Kohlebrikett an. Sichern Sie sich Ihren Brennstoffvorrat für den Winter, so lange der Vorrat reicht!

Zustellung mit Kranwagen oder lose gekippt möglich.

Für Ölheizungsbesitzer: Modernisieren zahlt sich aus! Bis 2017 können Sie Ihre in die Jahre gekommene Ölheizung durch eine neue ersetzen und dabei Geld kassieren! Informationen erhalten Sie im Brennstoffhandel oder unter www.heizenmitoel.at.



Austaller Brennstoffe GmbH
Goldregenstraße 4, A-4600 Wels
Tel.: 07242/47027, Fax DW 20
office@austaller-brennstoffe.at
www.austaller-brennstoffe.at
Heizöle • Diesel • Brennholz
Holzbriketts • Propangas • Kohle

Die Profis
vom
Land

 **Maschinenring**

Bereits 2300 neue Welser Aktivpässe



Ihr starker Partner durch's
ganze Jahr

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT
BAUMABTRAGUNG
GRÜNRAUMPFLEGE
WINTER- UND SOMMERDIENST
GARTEN- UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG

Maschinenring Wels
Neinergutstr. 4, 4600 Wels
07242/71230
wels@maschinenring.at
www.maschinenring.at/wels

Rund 2300 Exemplare des Welser Aktivpasses für 2017 wurden bereits ausgegeben: Neu sind heuer zwei Gutscheine für eine Kaffeejause in den städtischen Generationentreffs (früher: Tagesheimstätten). Sie ergänzen das bisherige Angebot des Aktivpasses, der 2016 insgesamt 3679 Mal beantragt wurde. Am beliebtesten waren dabei die **Gutscheine** für Hallenbad und Sauna im Welldorado (2016: 15.037 Mal eingelöst), gefolgt von Linie Wels und Sammeltaxi (2016: 3355) sowie dem Welldorado-Freibad (2016: 2485). Darüber hinaus enthält der Pass auch zahlreiche wichtige **Informationen** für die Anspruchsberechtigten. Diese sind einerseits Frauen und Männer mit Hauptwohnsitz in Wels ab dem vollendeten 60. Lebensjahr (Nachweis: Lichtbildausweis) sowie andererseits Menschen mit mehr als 70 Prozent Minderung der Erwerbsfähigkeit unabhängig



Mathias Mayrhofer erhielt einen Aktivpass von Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herd überreicht.

vom Alter (Nachweis: Behinderungenpass des Sozialministeriums). Der Unkostenbeitrag beträgt 13 Euro, für Bezieher von Weihnachtsgeld oder Ausgleichszulage ist der Pass gegen Nachweis gratis. Nähere Informationen erhalten Interessierte unter Tel. +43 7242 235 3840.

BADEWANNE RAUS BARRIEREFREIE DUSCHE REIN

VORHER



in 2-3 Tagen



NACHHER



Klaus Gföhler | GF

VitaBad
DUSCH- & BADRENOVIERUNG

Hunderte Referenzschreiben von Kunden!

GUTSCHEIN über **€ 100,-**

Fixieren Sie sich jetzt einen kostenlosen
Beratungstermin & den Handwerkerbonus

Bei Auftragserteilung ziehen wir Ihnen diesen 100 Euro Gutschein ab.
Pro Auftrag nur ein Gutschein gültig. Keine Barablöse möglich.

gültig bis 28.02.2017

IHRE VORTEILE:

- Barrierefreiheit gibt Sicherheit
- Rutschfestigkeit vermeidet Stürze
- Alles aus einer Hand
- Geringer Schmutz und Lärm
- Hilfe bei Förderanträgen
- Beratung vor Ort - kostenlos

VitaBad GmbH | GF Klaus Gföhler
Jägerweg 4, 4600 Thalheim bei Wels
Ausstellung: Mo - Fr 8-12 & 13-17 Uhr
☎ 0 72 42 | 20 63 10
Mail: office@vitabad.at

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF!

The background of the entire page is a photograph of various festive items including a bright pink curly wig, a pair of green sunglasses, a yellow paper bow with colorful polka dots, and scattered colorful confetti and streamers, all resting on a dark wooden surface.

Achtung!
Dieses Jahr an
einem Freitag!



**WELS
FEIERT**

Seniorenfasching 2017

Freitag, 24. Februar, ab 13.30 Uhr
in der Stadthalle, Pollheimerstraße 1

Weitere Information erhalten Sie bei der Seniorenbetreuung
der Stadt Wels unter Tel. **+43 7242 417 3011**.

Viel Vergnügen!

Generationentreffs der Stadt Wels



„Genießer auf Rädern“

Teilnahme am Mittagstisch mit Bring- und Holdienst

Jeden Montag,
11:30 bis 13:00 Uhr

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar
+43 7242 417 3011



Rat bei EDV Fragen

Unterstützung bei Fragen rund um den Computer und ums Handy im Generationentreff Puchberg, Puchbergerstraße 20

Jeden ersten Montag im Monat,
15:00 bis 17:00 Uhr



Kegelrunde

17. Februar, 13:00 Uhr, Gasthof Oberndorfer

Info und Anmeldung:

Gabriele Oss
+43 7242 530 19



Sonntagsspaziergang

Gemeinsamkeit und aktive Betätigung stehen im Vordergrund

Jeden ersten Sonntag im Monat (ausser bei Regenwetter), 14:00 Uhr, Treffpunkt Traunbrücke, Feuerwehrhaus

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar
+43 7242 417 3011

Bewegungswerkstatt

Erlernen von Bewegungsmustern, für Pflegebedürftige und Angehörige

Jeden ersten Mittwoch im Monat,
14 Uhr, Haus Notizmühle, Föhrenstraße 19, Festsaal

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar
+43 7242 417 3011



Seniorentanzen

im Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2

Jeden Montag, 09:00 Uhr

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar
+43 7242 417 3011



Vortrag Peru&Bolivien

21. Februar, 14:00 Uhr

Generationentreff Knorrstraße,
Knorrstraße 24

Kosten: 2 Euro



Heringsschmaus

1. März, 14:00 Uhr,
in den Generationentreffs

Info und Anmeldung:

Mag. (FH) Birgit Hunyar
+43 7242 417 3011

Die Generationentreffs bieten als offene und parteilich unabhängige Zentren Aktivitäten, Vorträge, Dienstleistungen und vor allem gemütliche Geselligkeit für alle Generationen. Vormalig bekannt unter „Tagesheimstätten“, erleben die Treffs eine Modernisierung. Informieren Sie sich unter www.wels.at/Generationentreffs über das neue Veranstaltungsprogramm!

Kontakt und Öffnungszeiten

- **Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2**
- **Generationentreff Knorrstraße, Knorrstraße 24**
- **Generationentreff Linzer Straße, Linzer Straße 126**
- **Generationentreff Noitzmühle, Eibenstraße 25**
- **Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a**
- **Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20**
- **Generationentreff Neustadt, Südtiroler Straße 44**
- **Quartiercafé Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2**

Ingeborg Aitzetmüller, Tel. +43 7242 417 3788
Montag bis Mittwoch: 11:15 bis 17:00 Uhr
Gabriele Oss, Tel. +43 7242 530 19
Montag bis Donnerstag: 09:00 bis 17:00 Uhr, Freitag: 09:00 bis 16:30 Uhr
Beate Haip, Tel. +43 7242 431 98
Montag bis Donnerstag: 12.30 bis 16.30 Uhr
Gilberta Leitner, Tel. +43 7242 714 95
Montag, Dienstag und Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Janete Gruber, Tel. +43 7242 431 97
Montag bis Donnerstag: 11:30 bis 17:00 Uhr
Marion Harrer, Tel. +43 7242 207 392
Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Monika Burndorfer, Tel. +43 7242 714 98
Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Marion Harrer, Tel. +43 7242 207 392
Freitag: 13:00 bis 16:00 Uhr

Erholungsurlaube für Senioren in Österreich

Der Magistrat der Stadt Wels bietet über die Generationentreffs jährlich Erholungsurlaube in Österreich - einige auch mit Kurprogrammen - an.

Während des Aufenthaltes werden Sie von einer geschulten Mitarbeiterin aus einem Generationentreff betreut.

Zuschüsse für einen Seniorenurlaub gewähren das Amt der OÖ. Landesregierung bzw. der Magistrat der Stadt Wels für Personen ab dem 60. Lebensjahr, deren Einkommen eine bestimmte Höhe nicht übersteigt.

24 **ELSNER**® Pflege
Der Spezialist für die 24-Stunden-Betreuung

Mag. Martina Schätz

☎ **0677 621 759 00**

✉ m.schaetz@elsner-pflege.at

🌐 www.elsner-pflege.at



24-h-Betreuung daheim

So lange wie möglich aktiv zuhause bleiben:
Wir realisieren Ihren Wunsch!



Wir gratulieren

95. Geburtstag

Johann Graf

Saarstraße 19/2

02.01.1922

Ernst Johann Gutenthaler

Oberfeldstraße 52/1

03.01.1922

Maria Aloisia Grundner

Oberfeldstraße 52/1

08.01.1922

Aloisia Ehwallner

Oberfeldstraße 52/1

30.01.1922

Theresia Pötzlberger

Kreuzweg 14/1

13.01.1922

Theresia Wieser

Thomas-Mann-Straße 9/14

11.01.1922

Maria Platzer

Dr.-Schauer-Straße 5

26.12.1921

Susanne Fleischmann

Dr.-Schauer-Straße

5 21.01.1921

Elfriede Maria Lamprecht

Lindenstraße 18/13

17.12.1920

98. Geburtstag

Franziska Fellner

Magazinstraße 5

11.01.1919

Hildegard Charlotte Probst

Zeileisstraße 6B

19.01.1919

Karl Kobler

Oberfeldstraße 52/1

07.12.1918

Eiserne Hochzeit

Robert und Lucia Watzlawik

Herrengasse 12, 29.12.1951

Diamantene Hochzeit

Franz Xaver und Helga Roiss

Mitterweg 21a, 01.12.1956

96. Geburtstag

Maria Hanneder

Salzburger Straße 88

16.01.1921



WELS

Tageszentrum im Haus Neustadt

Wir möchten Ihre Selbstständigkeit und Mobilität erhalten und fördern und bieten Ihnen:

- Sicherheit und Tagesstruktur mit gemeinsamen Aktivitäten, Ausflügen etc.
- Medikamentengebarung, Betreuung und Pflege
- Fußpflege, Frisör, Physiotherapie
- Organisation von Transporten

Öffnungszeiten und Kontakt

Das Tageszentrum im Haus Neustadt ist von Montag bis Freitag von 07:00 bis 16:30 Uhr geöffnet.

Tageszentrum im Haus Neustadt

Flurgasse 40, Tel. +43 7242 417 4814, E-Mail: senb@wels.gv.at
Besichtigungen sind jederzeit möglich!



WELS

Demenzberatungsstelle

- Fachärztliche und psychologische Abklärung
- Beratung und Anleitung von Betroffenen und pflegenden Angehörigen
- Regelmäßiges Ressourcetraining für den Erhalt und zum Erlernen neuer Fähigkeiten
- Psychologische Testung
- Jeden letzten Dienstag im Monat Angehörigentreffen

Öffnungszeiten und Kontakt

Dienstag von 13:00 bis 16:00 Uhr, Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr und Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr (Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich)

Seniorenbetreuung Haus Neustadt

Flurgasse 40, EG, Zi.Nr. 4821

Tel. +43 7242 417 4821

E-Mail: demenzberatungsstelle@wels.gv.at



Veranstaltungshighlights in den kommenden Wochen



Int. Figurentheater Festival

Datum: 9. bis 15. März
Ort: Stadttheater Wels, Alter Schl8hof Wels, Minoriten wels, Kornspeicher, Programm kino Wels
Infos:
www.figurentheater-wels.at



Fishing Festival

Faszination Angeln & Fliegenfischen
Datum: 11. bis 12. Februar
Ort: Messe Wels
Kosten: 8,50 Euro
Infos:
www.fishing-festival.at



Garnisonsball

Datum: 10. Februar
Ort: Hessenkaserne Wels
Infos: www.hlogz-wels.at/garnisonsball.html



Wilderer Gschnas

Datum: 10. Februar
Ort: Stadttheater Wels
Infos:
www.rt6wels.at



Welser Eis-8er Bahn

Valentinstag
 Kurven Sie mit Ihrem Liebling über den Stadtplatz
Datum: 14. Februar

Semesterferienspaß am Eis
 Das perfekte Ferienprogramm in der Innenstadt
Datum: 18. bis 26. Februar

Tea Time - Science Talk

Fleischfresser in der Flora

Datum: 12. Februar
Ort: Welios Wels
Kosten: keine
Infos: www.welios.at

Michael Selinger & Clemens Zeilinger

Klassische Kammermusik

Datum: 12. Februar
Ort: Landesmusikschule Wels
Kosten: 15 Euro
Infos: wels.at/veranstaltungen



Nachtwächter-rundgang

Von Teufeln, Geistern und verborgenen Schätzen

Datum: jeden Freitag, 18 Uhr
Ort: Schl8hof Wels
Kosten: 7 Euro
Infos: Anmeldung in der Wels Info am Stadtplatz



Oscar Filmnacht

Das Programm kino Wels zeigt einige der nominierten Filme im Original mit deutschen Untertiteln.

Datum: 26. Februar
Ort: Programm kino Wels
Infos:
www.medienkulturhaus.at

Weitere Veranstaltungstipps:

Energiesparmesse Wels , ab 1. März	Messe Wels
Figaros Hochzeit , 16. Februar	Stadttheater Wels
Wie im Himmel , 17. Februar	Stadttheater Wels
Der zerbrochene Krug , 27. Februar	Stadttheater Wels
SPG Wels - SPG Linz , 18. Februar	Sporthalle Vogelweide
Frauenfilmtage , 3. bis 8. März	Medienkulturhaus Wels
Sonate für Klavier und Witwer , 1. März	Stadttheater Wels
Die Wunderübung , 6. März	Stadttheater Wels
Oktavian Ensemble , 7. März	Landesmusikschule Wels



Alle Veranstaltungen finden Sie auch unter wels.at/veranstaltungen

MESSETERMINE 2017

F nur für Fachbesucher



Fishing Festival

Faszination Angeln & Fliegenfischen
www.fishing-festival.at

11. - 12. Februar



Bogensportmesse

Die führende Bogensportmesse im deutschsprachigen Raum
www.bogensportmesse.at

11. - 12. Februar



Energiesparmesse

Die 3-Fachmesse für BAU, BAD, ENERGIE
www.energiesparmesse.at

3. - 5. März (1. März, SHK-Fachtag, 2. März, Bau- & SHK-Fachtag)



Handwerk **F**

Fachmesse für Holz, Werkzeug, Farbe & Handel
www.handwerk-wels.at

15. - 18. März



Blühendes Österreich

Österreichs erfolgreichste Gartenmesse
www.gartenmesse.at

7. - 9. April



Urlaub & Camping

Österreichs beliebteste Freizeitmesse
www.urlaub-camping.at

7. - 9. April



Welser Volksfest

Eintritt frei!
www.welservolksfest.at

7. - 9. April (Probebeleuchtung 6. April)



Modellbau Wels

Faszination Modellsport & AirShow
www.modellbau-wels.at

21. - 23. April



Kreativmesse

Alles rund um Handarbeiten, Selbermachen und Kunsthandwerk!
www.kreativ-messe.at

5. - 7. Mai



Die Kuchenmesse

Österreichs Messe für Kuchen und Tortendekoration
www.kuchenmesse.at

5. - 7. Mai



PFERD Wels

Pferdefachmesse mit 4 Shows „Nacht der Pferde“
www.pferd-wels.at

25. - 28. Mai



Welser Volksfest

Eintritt frei!
www.welservolksfest.at

15. - 17. September (Probebeleuchtung 14. September)



Optik Austria **F**

Fachmesse für Optiker & Hörakustiker
www.optik-austria.at

16. - 17. September



Autosalon Wels

Die Neuwagenmesse
www.autosalon-wels.at

29. Sept. - 1. Okt.



Classic Austria

Die Messe für Young- und Oldtimer
www.classic-austria.at

29. Sept. - 1. Okt.



Life – die Messe für mich!

Gesundheit, Ernährung, Bewegung, Bewusstsein
www.gesundheitsmesse.at

6. - 8. Oktober



Caravan Salon Austria

Österreichs Messe für Camping & Caravaning
www.caravan-wels.at

18. - 22. Oktober

Zahlreiche Highlights bei Fishing Festival und Bogensportmesse

Das Fishing Festival startet in eine neue Runde und verspricht auch für 2017 zahlreiche Highlights und Premieren.

Von Samstag, 11. bis Sonntag, 12. Februar wird die Messe Wels wieder zur beliebtesten Plattform für alle Profi- und Hobbyangler in Österreich und Bayern. Aktuelle Trends, Produktneuheiten und alle führenden Topmarken aus den Bereichen Angeln und Fliegenfischen werden präsentiert.

Europas größte Bogensportmesse

Die zeitgleich stattfindende Bogensportmesse bietet sowohl Profis als auch Einsteiger ein großartiges Angebot und alle Informationen rund um Pfeil und Bogen. Die Besucher erwartet bei



der Bogensportmesse ein attraktives Rahmenprogramm mit etlichen Workshops und Vorführungen. Stars und Größen der Szene

wie Herwig Haunschmid, Henry Bodnik, Dr. Dietmar Vorderegger und Urte Paulus sind live zu Gast in Wels und begeistern die inter-

essierten Besucher in ihren Fachvorträgen.

Auch für die kleinen Messebesucher ist bestens gesorgt. Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm, unter anderem mit Fliegenwerfen, Fliegenbinden oder Pfeilbau lässt gewiss keine Längeweile aufkommen!

Alle Informationen und ermäßigte Vorverkaufstickets finden Sie unter www.fishing-festival.at und www.bogensportmesse.at im Internet..

Fishing Festival & Bogensportmesse

Sa, 11. bis So, 12. Februar

Sa 09:00 bis 18:00 Uhr
So 09:00 bis 17:00 Uhr

WELS/WIMPASSING Leistbare Doppelhäuser in bester Lage

ETZI-HAUS 

AUSTROHAUS 

Bauen Sie sich Ihr Traumhaus!

- Alles aus einer Hand
- **Massive Ziegelbauweise**
- Fixpreisgarantie
- Fixer Zeitplan
- Regionale Partner

Doppelhaus A: ab 289.300,00 €*

Doppelhaus B: ab 281.990,00 €*

Doppelhaus C: ab 270.700,00 €*

*belagsfertig inkl. Grundstück, zzgl. Nebenkosten. Nähere Informationen bei Ihrem ETZI-HAUS Verkaufsberater. Baubeginn März 2017

Doppelhaus Typ C



Doppelhaus Typ A



Doppelhaus Typ B

ETZI-HAUS/AUSTROHAUS

Tel.: 07614/71797
Mobil: 0650/896 10 11
Mail: office@etzi-haus.com

www.etzi-haus.com/wels-dh

Energiesparmesse: Jetzt in die eigenen vier Wände investieren!

Eine Investition in die eigenen vier Wände zahlt sich immer aus. Angesichts der derzeitigen Zinslage ist jetzt der ideale Zeitpunkt für Neubau, Umbau, Renovierung oder Modernisierung.

Die Energiesparmesse ist in jedem Fall die ideale Adresse für beste Beratung und Information in jeder Planungs- oder Umsetzungsphase.

Mehr als 800 Aussteller, ein umfangreiches Vortragsprogramm und die BauArena – insgesamt rund 3200 Experten, unterstützen die Besucher von Freitag, 3. bis Sonntag, 5. März mit ihrem Wissen und Können.

Die Energiesparmesse ist Österreichs größte Baumesse sowie die wichtigste Messe für Bad & Sanitär und Heizung & Energie.



Nützen Sie den umfangreichsten Marktüberblick und das größte Ausstellungsangebot des Landes

für Bau, Bad & Energie für die Umsetzung Ihres geplanten Projektes.

Tickets und Anreise

Empfohlen wird die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Die ÖBB bieten einen kostenlosen Zug-Shuttle vom Hauptbahnhof direkt ins Messegelände an. Für PKW stehen beschilderte Parkplätze mit Shuttleservice zur Verfügung.

Ermäßigte Vorverkaufstickets sowie Informationen zu den Neuheiten der Aussteller und dem Vortragsprogramm finden Interessierte im Internet unter www.energiesparmesse.at.

Energiesparmesse

Fr, 3. bis So, 5. März

Fr und Sa jeweils 09:00 bis 18:00 Uhr

So 09:00 bis 17:00 Uhr

Mobilität für Wels

Sprechstunde mit
Verkehrsstadtrat
Klaus Hoflehner

- **Donnerstag, 16. Februar**
- 16:00 bis 18:00 Uhr
- Alten- und Pflegeheim Vogelweide-Laahen
Oberfeldstraße 52

„Mein Motto lautet: Probleme sind dazu da, um gelöst zu werden!
Kommen Sie zur Sprechstunde, dann reden wir über Ihre Verkehrsanliegen.“




Klaus Hoflehner
Verkehrsstadtrat



WELS

wels.at



Programm in den Semester- ferien 2017

Professionelle Eislaufkurse

Anfänger und Fortgeschrittene

Montag, 20. Februar bis Donnerstag, 23. Februar ab 09:15 Uhr
(Vier Einheiten á 45 Minuten)

Informationen und Anmeldung bei sofortiger Barbezahlung auf
der Kunsteisbahn, Bauernstraße 43. Tel.: +43 7242 235 6901

Kosten: 40 Euro

Verleih von Eislaufschuhen und Helmen vor Ort.

Kosten: 4 Euro für den gesamten Kurs

Tierdetektive auf Spurensuche

Wie verbringen unsere Zootiere den Winter? Wer lässt sich gar
nicht blicken und wem gefällt es sogar, wenn es richtig kalt ist?

Die Antworten auf diese und andere spannende Fragen erhältst
du in den Semesterferien im Welser Tiergarten.

Termin: Mittwoch, 22. Februar, 10:00 bis 11:30 Uhr

Treffpunkt: Tiergartenbuffet, Stadtpark 2, 4600 Wels

Kosten: 6 Euro (inkl. Tierfutter)

Zielgruppe: Kinder von 6 bis 10 Jahren

Ausrüstung: feste Schuhe, dem Wetter angepasste Kleidung

WingTsun

Gewaltprävention und SELBSTverteidigung für Kids von 6 bis 10
oder von 11 bis 14 Jahren. Ferienaktion von WingTsun Akademie
Linz/Traun/Wels. „Ich bin ein Tiger, keine kleine Maus!“ Lerne
mit uns, deine Grenzen zu fühlen und diese auch zu verteidigen!

Für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Montag, 20. Februar bis Di. 21. Februar von 09:00 bis 11:00 Uhr

Für Jugendliche von 11 bis 14 Jahren

Montag, 20. Februar bis Di. 21. Februar von 13:00 bis 15:00 Uhr

Treffpunkt: Schwimmschulgasse 5

Kosten: 15 Euro (Barbezahlung vor Ort)

Bitte vergiss nicht deine Turnschuhe,
Turngewand und etwas zum Trinken.



Infos und Anmeldung bei der Dienststelle Jugend



Skateboardkurs in der Skateboardhalle Wels

Dienstag, 21. Februar von 10:00 bis 12:00 Uhr oder
Donnerstag, 23. Februar 2017 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Treffpunkt: Skateboardhalle Wels (Messehalle L1)

Mitzubringen: Skateboard, Schutzausrüstung und warme Kleidung!

Kosten: 10 Euro (Barbezahlung vor Ort)

Infos und Anmeldung bei der Dienststelle Jugend



Schwimmkurse im Welldorado

Montag, 20. Februar bis Fr. 24. Februar immer vormittags

Kosten: 50 Euro

Anmeldung & Auskünfte:

Swim Academy: +43 650 560 07 89



Wasserspiele im Welldorado

Am **Dienstag, 21. Februar** finden wie jedes Jahr ab **14:00 Uhr** die lustigen Wasserspiele im Welldorado statt.

Treffpunkt: Lehrschwimmbecken im Welldorado.

Keine Anmeldung notwendig!



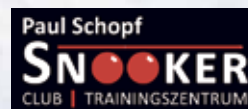
Billardkurs

Montag, 20. Februar von 08:30 bis 12:30 Uhr

Treffpunkt: Stelzhamerstraße 9 im Sound Theatre

Kosten: 20 Euro (Barzahlung vor Ort)

Infos und Anmeldung bei
der Dienststelle Jugend



Auskünfte und Anmeldung

Stadt Wels, Dienststelle Jugend, Rosenauerstraße 70,
Selina Moser, Tel. +43 7242 235 6180

Montag	07:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	07:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	07:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	07:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	07:00 bis 12:00 Uhr



Volkshochschule der Stadt Wels



285-ZE; Kindergarten Neustadt

Zumba®

9. Februar

19:30 bis 20:30 Uhr

15 Zusammenkünfte
mit Jolanta Müller**Kosten:** 63 Euro375-ZE;
Kindergarten Wimpassing

Fische

14. Februar

18:00 bis 22:00 Uhr

Eine Zusammenkunft mit Mario Häusler. Es wird ein mehrgängiges Fischmenü bereitet.

Kosten: 30 Euro

248-ZE; Kindergarten Neustadt

Faszientraining - mit Pilates - für Anfänger

15. Februar

17:30 bis 18:30 Uhr

15 Zusammenkünfte
mit Jolanta Müller;**Kosten:** 50 Euro

265-NO; VHS-Noitzmühle

Aromatherapie (Räuchern) – Moxibustion

16. Februar

13:00 bis 17:00 Uhr

Eine Zusammenkunft
mit Wilhelm Lehner**Kosten:** 25 Euro

63-ZE; NMS Stadtmitt

Französisch I – für Anfänger

6. März

17:00 bis 18:30 Uhr

15 Zusammenkünfte
mit Susanne Wagner**Kosten:** 129 Euro

703-NO; VHS-Noitzmühle

Gitarre lernen ohne Noten – Für Anfänger

6. März

18:15 bis 19:45 Uhr

Sechs Zusammenkünfte
mit Daniel Reisinger**Kosten:** 50 Euro

176-PE; VHS-Pernau

Wirbelsäulengym- nastik mit Becken- bodentraining

7. März

18:30 bis 19:30 Uhr

15 Zusammenkünfte mit Andrea Gonglach; Gezielte Mobilisierungs-, Kräftigungs- und Dehnübungen

Kosten: 52 Euro

141-NO; VHS-Noitzmühle

Einführung in die EDV

10. März

15:00 bis 17:00 Uhr

10 Zusammenkünfte
mit Mag. Monika Pap**Kosten:** 200 Euro

Kontakt und Öffnungszeiten

VHS Geschäftsstelle Dreiklang-Herminenhof

Maria-Theresia-Straße 33/
Tel. +43 7242 235 7120 od. 7110
E-Mail: vhs@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag
08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch und Freitag
08:00 bis 12:00 Uhr

Zweigstelle Noitzmühle

Föhrenstraße 13
Tel. +43 7242 235 1650
E-Mail: vhs@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und
Donnerstag
08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch und Freitag
08:00 bis 12:00 Uhr

Zweigstelle Pernau

Ingeborg-Bachmann-Straße 23
Tel. +43 7242 235 1660
E-Mail: vhs@wels.gv.at

Öffnungszeiten:

Mittwoch
08:00 bis 12:00 Uhr

VHS
www.vhs-wels.at



Unser Frühjahrsprogramm 2017

Unser **Sprachenschwerpunkt** bietet neben den klassischen Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch:

• **Kroatisch** • **Neugriechisch** • Portugiesisch • Tschechisch • Türkisch

15 Zusammenkünfte um nur 129 Euro!

Der Bereich **EDV** bieten einen leichten Einstieg in die digitale Welt. Vom EDV-Basiskurs über Email, Skype & Co, Youtube und Internet für Fortgeschrittene bis hin zum Einsteigerangebot für Smartphone reicht unser Angebot.

Für **Körper und Gesundheit** finden Sie Tai Chi, Yoga, Pilates, aber auch Wirbelsäulengymnastik, Gesund mit Wildkräutern, Chair- und Babymassage etc.

Wirbelsäulengymnastik: 15 Zusammenkünfte nur 52 Euro!

Bewegungshungrige können von Zumba®, deepWORK™, Piloxing über Body Mind, BBP bis hin zu Aquaerobic und ein breites Tanzangebot von Samba- über Step Dance, Ballett Workout bis hin zu Ballett für Erwachsene, aber auch Babymassage oder Chairmassage wählen.

Zumba®: 15 Zusammenkünfte nur 63 Euro!

Psychologie bietet neben Fünf-Elemente-Balance auch Familienaufstellungen und vieles mehr.

Unser **Freizeit- und Kreativitätsangebot** umfasst neben Klavier, Gitarre, Harmonika und Dudelsack auch Malen, individuelle Schmuckgestaltung, Naturkosmetik und Klettern.

Ein breites **Kochprogramm** verführt Sie mit internationaler Küche von Thailand bis Spanien vom Fingerfood bis zu Gambas. Sie können lernen, Torten zu dekorieren und natürlich mit MARIO zu KOCHEN!

NEU IM PROGRAMM: **Selba-Trainingsprogramm für Körper und Geist 55+**

Kursort: VHS-Zweigstelle Noitzmühle; 45 Euro
Donnerstag, 14:30 bis 15:30 Uhr, ab 9. März

Deutschintegrationskurse A 1 und A 2



WELS

Die neue Sonderausstellung
Experiment
MENSCH
 Teste deinen Körper!



SEMESTERFERIEN im einzigartigen
MITMACH-MUSEUM

SEMESTERFERIENPROGRAMM 2017

-  **Sa. 18.2.2017 - Virtual Reality**
Eine Reise durch den Körper
-  **So. 19.2.2017 - Virtual Reality**
Zusammenbau eines Skeletts
-  **Mo. 20.2. & Di. 21.2.2017**
Forschung begreifen - Experimentierstationen
-  **Mi. 22.2.2017 - Body Music**
Der menschliche Körper als Instrument
-  **Do. 23.2.2017 - Akustik Science Show**
Experimentalshow über Geräusche, Töne und Musik
-  **Fr. 24.2., Sa. 25.2. & So. 26.2.2017**
Technologische Neuheiten aus der Medizintechnik
Selber Hand anlegen und ausprobieren



Infos und Uhrzeiten unter
www.welios.at



emw
Gruppe

 **fb.com/welios**
 Welios, Weliosplatz 1, 4600 Wels
 Tel: +43 (0)7242-908 200


welios[®]
 Zukunft **begreifen**

„Kein Blatt vor den Mund“

Die Saunarunde mit Vzbgm. Gerhard Kroiß

- **Mittwoch, 15. Februar**
- Saunabuffet im Welldorado
Rosenauerstraße 70

Ab 17:00 Uhr - Sprechtag im Saunabuffet
Ab 19:00 Uhr - gemeinsame Saunarunde



Gerhard Kroiß
Gerhard Kroiß
Vizebürgermeister



wels.at

Ombudsmann für Wohnungsangelegenheiten

Gemeinderat Egon Schatzmann hält jeden ersten Mittwoch im Monat von 08:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus, Stadtplatz 1, Zimmer 108, 1. Stock seinen Sprechtag ab.

Mieterschutzverband O.Ö.

Einen Sprechtag hält der Mieterschutzverband O.Ö.

**jeden Dienstag
von 09:00 bis 12:00 Uhr**

in der AK-Bezirksstelle,
Roseggerstraße 8 ab.
Telefon +43 680 219 38 48.

Anmeldung Bürgerfragestunde - Gemeinderat am 13. März 2017

Meine Frage richtet sich an:

Bürgermeister

.....

Vizebürgermeister

.....

Stadtrat

.....

Fraktion der

(Bitte den Namen der gewünschten Ansprechperson bzw. Fraktion eintragen)

Meine Frage lautet :

.....
.....
.....
.....

Anmeldefrist: Mittwoch, 8. März 2017



WELS
INFORMIERT

**Gesund & fit
im Welldorado**

Mittwoch, 8. März
„Off Road“

Referent: Mag. Roman Rametsteiner

Mit dem Mountainbike durchs Gelände. Saisonstart – Vorbereitung von Mensch und Material. Die schönsten Touren in Oberösterreich. Alles Wissenswerte zur Trendsportart von einem, der es wissen muss.

Beginn: Beginn: 18:30 Uhr (Dauer: ca. 1 Stunde)

Ort: Welldorado, Rosenauerstraße 70, Mehrzwecksaal (1. Stock)

Eintritt: 4 Euro (inkl. Gutschein für einen Saunabesuch + Hallenbadeintritt)

SPARKASSE
Oberösterreich

SPORTTHERAPIE

**RUND
SCHAU**

POWERED BY

welldorado
WELS

Rosenauerstraße 70, 4600 Wels, Tel. +43 7242 445 25, www.wels.gv.at, DVR 0024724

Internationaler Frauentag mit Kabarettabend

Anlässlich des Internationalen Frauentages veranstaltet das Büro für Frauen, Gleichbehandlung und Integration der Stadt Wels am **Mittwoch, 8. März** unter dem Motto „Fehr liebt, Fehr lobt, Fehr heiratet Hilde“ einen Abend mit **Kabarettistin Hilde Fehr** (Bild). Der Internationale Frauentag, der rund um den Globus Beweggrund für verschiedenste Aktionen ist, fand erstmals 1911 unter anderem auch in Österreich statt und steht seither im Zeichen des Engagements für Gleichberechtigung und die Rechte von Frauen. „Es ist sehr erfreulich, dass die Kabarettveranstaltungen anlässlich des Internationalen Frauentages mittlerweile zu einem Fixpunkt im Welser Veranstaltungskalender geworden sind. Dies zeigt unter anderem die Tatsache, dass die Zählkarten immer innerhalb kürzester Zeit vergriffen sind“, erklären Bürgermeistermeister Dr. Andreas Rabl und Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber.

Der Kabarettabend mit Hilde Fehr findet am Mittwoch, 8. März um



19:00 Uhr im Sparkassensaal der Sparkasse Oberösterreich (Ringstraße 27, Eingang Kundenparkplatz Hessenstraße) statt. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Zählkarten erhalten Interessierte im Büro für Frauen, Gleichbehandlung und Integration der Stadt Wels, Stadtplatz 55, telefonisch unter +43 7242 235 5053 oder 5054 sowie per E-Mail unter fgi@wels.gv.at.

Wichtig! Die Anwesenheit des Antragstellers bei der Sitzung ist erforderlich. Pro Antragsteller ist **nur eine Frage zu einem Thema** zulässig und **pro Jahr** sind **maximal 3 Anfragen pro Person** möglich. Dauer der Fragestunde: maximal eine Stunde

Absender: (Angaben bitte in Blockschrift)

Name

.....

Adresse

.....

.....

Telefon

.....

Datenschutzerklärung: Mit der Anmeldung zur Bürgerfragestunde erkläre ich mich einverstanden, dass die für die magistratsinterne Bearbeitung (Vorbereitung der Antworten) erforderlichen personenbezogenen Daten automatisationsunterstützt verwendet werden. Ein Widerruf dieser Datenschutzerklärung ist jederzeit schriftlich möglich.

Postentgelt beim Empfänger einheben!



Magistrat der Stadt Wels

Rathaus
Stadtplatz 1
4601 Wels

Oder per Mail an:
buergerfragestunde@wels.gv.at

Tag der offenen Tür am Campus Wels

Erste Campus-Luft schnuppern, Projekte bestaunen, Studienrichtungen und das Rundherum kennenlernen – all das ist beim Tag der offenen Tür am Freitag, 17. März von 9 bis 18 Uhr am Campus Wels möglich. Es stehen Workshops, Studienberatung, Erfahrungsaustausch und vieles mehr auf dem Programm.

Infos finden Sie unter:
www.fh-ooe.at/campus-wels

Trödlerladen

Dragonerstraße 22
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr. von
08:00 bis 12:30 Uhr,
13:30 bis 17:30 Uhr,
Mi von 08:00 bis 12:30 Uhr.
Tel. +43 7242 651 12



Für die Leitung der **Abteilung Bildung und Kultur des Magistrates der Stadt Wels** suchen wir eine

ABTEILUNGSLEITERIN ODER EINEN ABTEILUNGSLEITER (FUNKTIONSLAUFBAHN 4)

In dieser Leitungsfunktion gestalten Sie die Rahmenbedingungen für ein professionelles und kompetentes Verwaltungsmanagement mit, das den stetig im Wandel befindlichen gesellschaftlichen Bedürfnissen der Welserrinnen und Welsler gerecht wird.

Sie treffen Vorsorge dafür, dass die personellen, organisatorischen und sachlichen Voraussetzungen geschaffen werden, um die neu zusammengeführte Abteilung Bildung und Kultur bedürfnisgerecht weiter zu entwickeln. Die Zusammenführung der ehemaligen Abteilungen Kinderbetreuung sowie Kultur und Bildung in eine neue Abteilung Bildung und Kultur stellt gemeinsam mit der Entwicklung der neuen Dienststelle Schule, Sport und Zukunft inklusive der Freizeitbetriebe Ihre erste Herausforderung dar.

Dazu verfügen Sie idealerweise bereits über Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung und konnten spezielle Kenntnisse im Kultur- und Bildungsbereich erwerben.

Für diese verantwortungsvolle und vielseitige Position, welche vorerst befristet für fünf Jahre besetzt wird, erfüllen Sie nachstehende Voraussetzungen.

FACHLICHE QUALIFIKATION:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium der Wirtschaftswissenschaften oder
- der Rechtswissenschaften oder
- Universitätsstudium aus den Bereichen Kultur und/oder Bildung jeweils mit ausgeprägtem wirtschaftlichem Verständnis.
- Idealerweise haben Sie eine für den höheren Verwaltungsdienst vorgesehene Dienstprüfung absolviert.

DARÜBER HINAUS VERFÜGEN SIE ÜBER:

- Besondere Kenntnisse der maßgeblichen Vorschriften sowie über die Gegebenheiten und die Herausforderungen im elementaren Bildungssektor und über das Kulturspektrum der Stadt Wels
- Erfüllung der allgemeinen Anstellungserfordernisse gem. § 8 Oö. StGBG

ALS FÜHRUNGSPERSÖNLICHKEIT VERFÜGEN SIE WEITER ÜBER:

- Führungserfahrung durch mehrjährige Verwendung in leitender Funktion und Erfahrung im Changemanagement
- Managementausbildungen bzw. Kenntnisse der Instrumente und Methoden des modernen Verwaltungsmanagements
- Strategisches und ganzheitliches Denken und sind in der Lage, Konflikte konstruktiv zu lösen
- Problemlösungs- und Umsetzungskompetenz

Das Auswahlverfahren wird auf Basis des Oö. Objektivierungsgesetzes durchgeführt.

Bewerbungsfrist: 28.02.2017

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen: Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften, Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Informationen: Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi. 428, Mag. Roman Gnadlinger, Tel. +43 7242 235 4700, E-Mail: pers@wels.gv.at.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (E-Werk Wels AG und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer **Homepage unter www.wels.gv.at/jobs**



Für die Leitung der **Abteilung Soziales des Magistrates der Stadt Wels** suchen wir eine

ABTEILUNGSLEITERIN ODER EINEN ABTEILUNGSLEITER (FUNKTIONSLAUFBAHN 4)

In dieser Leitungsfunktion gestalten Sie die Rahmenbedingungen für ein professionelles und kompetentes Verwaltungsmanagement mit, das den stetig im Wandel befindlichen gesellschaftlichen Bedürfnissen der Welserrinnen und Welsler gerecht wird.

Sie treffen Vorsorge dafür, dass die personellen, organisatorischen und sachlichen Voraussetzungen geschaffen werden, um die Sozialabteilung mit der Dienststelle Kinder- und Jugendhilfe und dem großen Bereich der Seniorenbetreuung bedürfnisgerecht weiter zu entwickeln. Die neu zu schaffende Dienststelle Sozialservice bauen Sie gemeinsam mit den Führungskräften und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf.

Sie verfügen bereits über Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung und konnten dabei spezielle Kenntnisse der für die Bezirksverwaltungsbehörden und Sozialhilfeverbände maßgeblichen sozialrechtlichen Vorschriften in den zu vollziehenden Rechtsgebieten wie Oö. BMSG, Oö. ChG, Oö. SHG 1998, Kinder- und Jugendhilfe erwerben.

FÜR DIESE VERANTWORTUNGSVOLLE UND VIELSEITIGE POSITION, WELCHE VORERST BEFRISTET FÜR FÜNF JAHRE BESETZT WIRD, ERFÜLLEN SIE NACHSTEHENDE VORAUSSETZUNGEN:

- Abgeschlossenes universitäres Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften oder Rechtswissenschaften oder einschlägiger FH-Abschluss mit mehrjähriger Erfahrung im Vollzug der maßgeblichen sozialrechtlichen Vorschriften oder vergleichbare universitärer Ausbildung.
- Idealerweise haben Sie eine für den höheren Verwaltungsdienst vorgesehene Dienstprüfung absolviert.
- Besondere Kenntnisse über maßgebliche sozialrechtliche Vorschriften und die Gegebenheiten und Herausforderungen der Stadt Wels im Sozialbereich
- Erfüllung der allgemeinen Anstellungserfordernisse gem. § 8 Oö. StGBG

ALS FÜHRUNGSPERSÖNLICHKEIT VERFÜGEN SIE WEITER ÜBER:

- Führungserfahrung durch mehrjährige Verwendung in leitender Funktion
- Managementausbildungen bzw. Kenntnisse der Instrumente und Methoden des modernen Verwaltungsmanagements
- Strategisches und ganzheitliches Denken und sind in der Lage, Konflikte konstruktiv zu lösen
- Problemlösungs- und Umsetzungskompetenz

Das Auswahlverfahren wird auf Basis des Oö. Objektivierungsgesetzes durchgeführt.

Bewerbungsfrist: 28.02.2017

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen: Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften, Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Informationen: Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi. 428, Mag. Roman Gnadlinger, Tel. +43 7242 235 4700, E-Mail: pers@wels.gv.at.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (E-Werk Wels AG und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer **Homepage unter www.wels.gv.at/jobs**

Wir suchen zur **pädagogischen Betreuung** unserer Kinder in den **städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen (Krabbelstuben, Kindergärten und Horte)**

PÄDAGOGISCHES FACHPERSONAL (IN VOLL- UND TEILZEITBESCHÄFTIGUNG, ENTLOHNUNGSSCHEMA KBP)



BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN:

- Entsprechende Reife- und Diplomprüfung oder die Befähigungsprüfung oder eine gleichzustellende pädagogische Ausbildung (Volksschul-, Hauptschul- oder Sonderschullehramt)

Wir suchen für unsere **Seniorenbetreuungseinrichtungen**

DIPL. GESUNDHEITS- UND KRANKENSCHWESTERN/-PFLEGER (IN VOLL- UND TEILZEITBESCHÄFTIGUNG, FUNKTIONSLAUFBAHN 16)

und

FACHSOZIALBETREUERINNEN UND -BETREUER (IN VOLL- UND TEILZEITBESCHÄFTIGUNG, FUNKTIONSLAUFBAHN 18)

Neben laufenden **Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten** bieten wir Ihnen eine **individuelle Dienstzeitregelung**.

BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN:

- Jeweils abgeschlossene Ausbildung
- Erfüllung der allgemeinen und besonderen Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften
- Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Wir suchen **Lehrlinge für folgende Lehrberufe:**

- IT TECHNIKERIN/-TECHNIKER
- BAUTECHNISCHER ZEICHNERIN/ZEICHNER
- VERANSTALTUNGSTECHNIKERIN/-TECHNIKER
- GÄRTNERFACHARBEITERIN/-FACHARBEITER
- STRASSENERHALTUNGSFACHFRAU/-MANN
- KÖCHIN/KOCH

Bewerbungsfrist: 28.02.2017 / Keine Bewerbungsfrist bei pädagogischem Fachpersonal und Pflegepersonal

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen: Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften, Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Informationen: Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi. 428, Hermann Fuchs, Tel. +43 7242 235 4100, E-Mail: pers@wels.gv.at.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (E-Werk Wels AG und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer **Homepage unter www.wels.gv.at/jobs**

Sammeltermine Gelber Sack

Februar/März 2017

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 6 Uhr gut sichtbar bereit zu stellen. Die Gelben Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

Bitte beachten: In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.

- Vogelweide Innen, Oberthan, Puchberg West
- Vogelweide Außen
- Lichtenegg West
- Neustadt Nord, Puchberg Ost, Neustadt Ost
- Pernau Nord, Innenstadt Nordost, Innenstadt Südost
- Innenstadt Mitte
- Lichtenegg Ost, Innenstadt West
- Pernau Süd
- Neustadt Süd

Die nächsten Termine werden wieder bekannt gegeben.

Auskünfte am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60.



Montag, 27. Februar
Dienstag, 28. Februar
Mittwoch, 1. März

Donnerstag, 2. März

Freitag, 3. März
Dienstag, 7. März
Mittwoch, 8. März
Donnerstag, 9. März
Freitag, 10. März

Öffnungszeiten ASZ

Altstoffsammelzentrum Wels-Nord

Florianiweg 9, Tel. +43 7242 542 73

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **08:30 bis 19:00 Uhr**
Samstag **08:30 bis 13:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Mitterhoferstraße 100

Tel. +43 7242 601 180

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **07:30 bis 16:00 Uhr**
Samstag **08:30 bis 12:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, Tel. +43 7242 934 88 44

Öffnungszeiten:

Montag **14:00 bis 19:00 Uhr**
Mittwoch **13:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag **08:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Gunkskirchen

Krenglbacher Str. 30, Tel. +43 7246 202 75

Öffnungszeiten:

Montag **08:00 bis 12:00 Uhr**
Mittwoch **12:00 bis 18:00 Uhr**
Donnerstag **14:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag **12:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**



**ASZ Thalheim
und Gunkskirchen
sind auch für
Welsler nutzbar!**



Rote Karte auf Gelber Tonne: Die Gelbe Tonne ist kein Mistkübel!

Die Gelben Tonnen und die Gelben Säcke dienen zur kostenlosen Entsorgung von Verpackungen aus Kunststoff und Materialverbunden. Das sind zum Beispiel PET-Flaschen, Joghurtbecher, Obstschalen, Plastikkanister, Plastiksackerl, Styroporverpackungen und auch Getränkekartons.

Leider finden sich jedoch in vielen Gelben Tonnen Säcke mit Restabfall oder mit bunt gemischten Abfällen. In den nächsten Monaten werden deshalb verstärkt Qualitätskontrollen im Rahmen der Leichtverpackungssammlung durchgeführt. Bei größeren Fehlwürfen kommt ein roter Aufkleber auf die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack und das Material wird nicht mitgenommen. Der Inhalt muss dann von den Haushalten selber nachsortiert oder gegen Kostenersatz als Restabfall entsorgt werden.

Fragen zum Thema beantworten die Abfallberater gerne am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60. Ein Infoblatt ist im Download-Bereich auf www.umweltprofis.at/wels-stadt zu finden und steht für Wohnanlagen auf Anfrage auch zur Verteilung zur Verfügung.



Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

- **Dr. Erwin Deuring** +43 7242 447 80
Wels, Rainerstraße 6 am 11. und 12. Februar
- **Dr. Klaus Drexler** +43 7242 283 50
Buchkirchen, Kreuzlandstraße 23 am 18. und 19. Februar
- **Dr. Rudolf Eichinger** +43 7242 90 90 90 310
Wels, Salzburger Straße 65 am 25. und 26. Februar
- **Dr. Karl Gurtner** +43 7242 677 89
Wels, Bahnhofstraße 27 am 4. und 5. März
- **Dr. Georg Kilbertus** +43 7245 25 71 70
Bad Wimsbach, Sportstraße 15b am 11. und 12. März

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter: www.zahnaerztekammer.at zu finden!

Täglicher Ärzte-Notdienst



Montag bis Freitag von 14:00 bis 7:00 Uhr früh
Samstag bis Montag von 7:00 bis 7:00 Uhr
(auch an Feiertagen)

Notdienst-Rufnummer des Roten Kreuzes: **141**

Verein Tagesmütter

Martin-Luther-Platz 1
Mo bis Fr 08:30-12:30 Uhr,
Nachmittagstermin nach Vereinbarung, Tel. +43 7242 617 05, Projekt Bienenhaus, Kindertreff, Martin-Luther-Platz 4, Mo bis Fr 07:30 bis 13:00 Uhr, Tel. +43 7242 511 59

Familienberatungsstelle

Am Rosenhag 2, Tel. +43 7242 295 86, E-Mail: familienberatung.spb@wels.gv.at, Mo u. Mi 14.00 bis 17:00 Uhr, Termine nach tel. Vereinbarung!

Frauenberatungsstelle

Martin Luther-Platz 1, 4. Stock. Tel. +43 7242 452 93, Mo 10:00 bis 18:00 Uhr, Di bis Fr 08:30 bis 11:00 Uhr.

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich:

11. Februar:
Mag. Julia Schiefermair-Krenn
25. Februar:
Mag. Oliver Schmidl
11. März:

Dr. Georg Friedrich Schwab jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus, Eingang Traungasse 6, EG, Zimmer 22. Anmeldung vor Ort bis 11:00 Uhr!

Arche Wels

Tierheim, Tierheimstraße 40 Mo, Mi, Fr und Samstag von 13:00 bis 17:00 Uhr, Di, Do, So und Feiertage geschlossen. Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. +43 7242 235 7658 (Büro). In Notfällen Tierrettung Nummer +43 664 276 38 48

Drogenberatungsstelle Circle

Richard-Wagner-Straße 3 Tel. +43 7242 452 74, E-Mail: circle.spb@wels.gv.at, Mo und Do 14:00 bis 17:00 Uhr, Mi 09:00 bis 12:00 Uhr, Termine nach tel. Vereinbarung!

Apotheken-Kalender



Februar	
Do	9 M1
Fr	10 W
Sa	11 4
So	12 2
Mo	13 9
Di	14 1
Mi	15 T
Do	16 G
Fr	17 7
Sa	18 B 5
So	19 6
Mo	20 3
Di	21 M2
Mi	22 F
Do	23 9
Fr	24 1
Sa	25 N
So	26 8
Mo	27 S
Di	28 5 B
März	
Mi	1 M1
Do	2 W
Fr	3 4
Sa	4 2
So	5 9
Mo	6 1
Di	7 T
Mi	8 G
Do	9 7
Fr	10 B 5
Sa	11 6
So	12 3
Mo	13 M2
Di	14 F
Mi	15 9
Do	16 1

1 Adler-Apotheke
Stadtplatz 13, Tel. +43 7242 490 16

2 Einhorn-Apotheke
Plobergerstraße 7, Tel. +43 7242 464 88

3 Falken-Apotheke (Lichtenegg)
Ecke Salzburger Str./Schulstr., Tel. +43 7242 454 22

4 Föhren-Apotheke (Noitzmühle)
Föhrenstraße 15, Tel. +43 7242 559 55

5 Hubertus-Apotheke (Vogelweide)
Ferdinand-Wiesinger-Straße 12, Tel. +43 7242 467 09

6 Linden-Apotheke (Gartenstadt)
Wimpassinger Straße 34, Tel. +43 7242 692 90

7 Schutzengel-Apotheke (Neustadt)
Eferdinger Straße 20, Tel. +43 7242 470 98

8 Steinbock-Apotheke (Pernau)
Hans-Sachs-Straße 80, Tel. +43 7242 474 04

9 Stern-Apotheke
Bahnhofstraße 11, Tel. +43 7242 467 11

N Apotheke Wels-Nord
Oberfeldstraße 95, Tel. +43 7242 728 22

W Apotheke im Welas Park
Ginzkeystraße 27, Tel. +43 7242 207 506

F Franziskus-Apotheke
Oberfeldstraße 35, Tel. +43 7242 207 420

S SCW-Apotheke
Salzburger Str. 223, Tel. +43 7242 206 971

G Sonnen-Apotheke (Gunskirchen)
Welser Straße 6, Tel. +43 7246 8700

T Thalheim-Apotheke (Thalheim)
Rodlbergerstr. 35, Tel. +43 7242 430 07

M1 Apotheke Zur Welser Heide Marchtrenk
Welser Straße 2, Tel. +43 7243 522 75

M2 Markt-Apotheke Marchtrenk
Linzer Str. 58, Tel. +43 7243 547 00-0

B Apotheke Buchkirchen
Hauptstraße 15, Tel. +43 7242 211 991

Apothekenruf **1455** und Apo-APP.
Näheres unter www.apotheker.or.at

Der Bereitschaftsdienst dauert jeweils von 8 Uhr früh des angegebenen bis um 8 Uhr früh des folgenden Tages.

Beratungsstelle bei Alkoholproblemen

Brennereistraße 15, Tel. +43 7242 616 69, alkberatung.spb@wels.gv.at, Mo 10:00 bis 12:00 u. 14:00 bis 17:00 Uhr, Di 14:00 bis 19:00 Uhr, Do 10:00 bis 12:00 u. 14:00 bis 20:00 Uhr, Termine nach tel. Vereinbarung!

Kinderschutzzentrum Tandem

Dr.-Koss-Straße 2, Tel. +43 7242 671 63, **Telefonische Beratung:** Mo, Di, Do, Fr von 10:00 bis 12:00 Uhr, Mi von 14:00 bis 16:00 Uhr, Termine nach Vereinbarung, Beratung auch Freitag Nachmittag

Aktion Familie

Martin-Luther-Platz 1, 4. Stock. **Terminvereinbarung im Sekretariat:** Mo, Mi und Fr von 08:00 bis 11:00 Uhr, Tel. +43 7242 441 86

Frauenhaus Wels Schutzeinrichtung

Rablstraße 14, Tel. +43 7242 678 51, **Erreichbarkeit:** Telefonisch rund um die Uhr

Erleben Sie das Wohnen
von morgen.



Unsere Messehits für Sie

1. Messe-Aktionen für Energiespeicher, Smart Home, PV-Anlage und Brennwertkessel
2. Gewinnen Sie einen Brennwertkessel oder drei Mini-PV-Anlagen
3. Genießen Sie Barista Kaffee, naturreines Welser Wasser und erfrischende Energiecocktails an der Wels Strom Bar.

Besuchen Sie uns vom 3. – 5. März auf der Energiesparmesse 2017,
Halle 21, Stand A 70 und profitieren Sie sofort von unseren Messehits.

Voller Energie für morgen: eww.at


Gruppe